Caspar Schröters M. P.
Chirurgisches
LEXICON,

Worinnen

Die gewöhnlichsten Wörter/ welche in Chirurgischen / auch Anatomischen Büchern vorkommen / aufgezeichnet und erkläret zu finden;

Nach Ordnung des Alphabeths/ Lateinisch und Teutsch/ eingerichtet.

Allen denen/ so dieser Kunst/ als der Chirurgie/ es seyn Barbierer/ Feldscherer/ Oculisten/ Bruch- und Stein-Schneider/ Bader ꝛc. Zumahl denen Anfängern/ auch andern Liebhabern/ zu Liebe/ Nutz/ Dienst/ und Besten aufgesetzet/ und zusammen getragen.

Franckfurt und Leipzig/
Zu finden bey HIERON. PHILIPP. Ritscheln/
Buchhändlern/ 1713.

a ω.

A.

A, āa. ana, heißt in Recepten so viel/ als nehmet eines so viel als des anderen.

Abdomen, der Unterbauch. Hierinnen liegen Leber / Miltz/ Nieren / Magen / Gedärme/ Blase/ 2c. wie bekanndt.

Abortus, eine unzeitige Geburt.

Abscessus, ein Geschwür. vid. *Apostema.*

Abscissio, wenn man ein verdorbenes Glied/ das abgestorben/ und zum Gebrauch nicht mehr dienet/ mit einer Säge / oder andern darzu tauglichem Instrument, abnimmt.

Acanthabolos, ein chirurgisch Instrument, wormit man Splitter/ Wiecken/ 2c. aus den Wunden ziehet.

Acetabulum, tieffe Pfanne/ darinnen der Boltze des Beins seine Bewegung hat.

Acidulæ, Sauerbrunnen.

Achores, der böse Grind/ sonderlich bey Kindern; fliessend Wesen.

Acrochorden, ein klein hangend und schmertzend Gewächsgen.

Acromium, das äusserste und ausstehende Theil des Schulterblats.

Acromphalion, das Mittelste im Nabel.

Acroteriasmos, wenn man die eusserſten vom kalten Brande verderbten Gliedmaſſen als Händ und Füß. ꝛc. mit der Sägen abnimmt.

Acus, eine Nadel/Hefft-Nadel/Staar-Nadel; wird mit unter die chirurgiſchen Inſtrumente gerechnet.

Adeps, Schmeer/Schmaltz.

Adrop, iſt ein ſpagyriſch Kunſt-Wort/Corpus oder Bley/aus welchem der Mercurius zum Lapid. Philoſoph. præpariret wird.

Adſtringentia, zuſammen ziehende/anhaltende ſtopffende Artzney-Mittel.

Ægilops, oder Anchylops, ein auswendiges Augen-Geſchwürchen/vid. *Anchylops*.

Allantoides, das Wurſt-Häutchen.

Albugo, Album oculi, das weiſſe im Auge.

Albumen, das weiſſe im Ey. Albumen ovi.

Alchitrum, Wacholder Oel/flieſſend Hartz ꝛc. bißweilen heiſſets auch præpar. Arſenic.

Alchol, Alcohol, Alcol, Alcool. das allerſubtileſte und feineſte Pulver/es ſey von Wurtzeln/Kräutern/Steinen/oder/wovon es wolle; *It.* Ein hoch rectificirter Spiritus vini.

Alcoolisatio, iſt die Arbeit/dadurch harte und dichte Materien zu ſehr ſubtilen und unbegreifflichen Pulvern gebracht werden; *It.* den Spiritum vini hoch zu rectificiren/*Alcool vini* genanndt.

Alcola, Geſchwür des Mundes.

Alexipharmacum, Artzney wider den Gifft.

Alopecia, wenn die Haar ausfallen,

Alveare, der tieffe Eingang ins Ohr.

Alvearium, Alveolus, die Höhle in dem Ohr bey dem Ohrgang/ wo der Unflath der Ohren sich zu setzen pfleget.

Alveoli dentium, die Zahn-Höhlen/ Zähnen-Häußchen.

Alvus, der Bauch oder Leib.

Alvi fluxus, der Durchfall/

Alvi suppressio, verstopffter Leib.

Alumen ustum, gebranndter Alaun/ wird das wilde Fleisch wegzubringen/ gebrauchet.

Aluta, bey den Chirurgis wird das Leder verstanden/ darauf man Pflaster streichet; heißt insgemein/ iedes Leder.

Amalgama, eine Vermischung des Metalls mit Queckſilber/ um solches zu einem Klumpen zubringen.

Amalgamatio, Amalgamiren, Ist die Arbeit/ in welcher man Metall durch Qveckſilber calciniret. Eisen und Kupffer schicken sich nicht wohl darzu.

Amaracinon, eine Salbe aus Oelen und unterschiedlichen Gewürtzen bereitet/ vid. *Diosc.*

Amaurosis, Obfuscatio, Verdunckelung der Augē.

Amblyopia, vid. *Amaurosis.*

Ambusta, Ambustiones, Brand-Beschädigungen der Glieder/ es sey nun von glüendem Eisen/ siedenden Wasser/ ꝛc. daß es Blasen setzet.

Amethysta, Artzney-Mittel/ Præservatoria wider die Trunckenheit/ als bittre Mandeln/ Würtz-Negelein/ ꝛc.

Amnios, Amnion, das Schaaf-Häutchen; Ist eines von den Häutchen/ in welchem das Kind

im Mutterleibe lieget. Ist sehr subtil, durchsichtig/auch voll Wasser/welches / bey zeitiger Geburt/bey den Weibern springet / und den Weg zur Geburt schlüpffrig macht / darmit die Geburt erleichtert werde/ *Vid. Vitta.*

Amphibranchia, vid. *Tonsillæ.*

Amuleta, sind Medicamenta, welche euserlich angehänget / angestecket / und sonst angetragen werden/wider diese oder jene Maladie, e.g. das Philosophische / oder Mercurial-Gold/ 2c.

Amygdalæ, vid. *Tonsillæ.*

Amylon, Krafftmehl/ Stercke.

Anacollema, ein Mittel wider das Nasenbluten/an die Stirn appliciret/und gleichsam angeleimet. Insgemein iede Leimung.

Anaplerosis, wenn man was mangehalfftes ersetzet/als: tieffe Wunde mit Fleisch zuerfüllen 2c.

Anaplerotica, sind solche Medicamenta, welche das Fleisch wachsend machen/und die Wunden und Höhlen füllen.

Anastomosis, die Oeffnung im eusserstenTheil der Blut-oder Pulß-Ader / wornach das Bluten folget/als Nasen-Bluten / Gülden Ader; *It.* Eine Mündung/ oder Zusammenfügung der Blut-Adern mit den Pulß - Adern.

Anatomia, die Zergliederungs-Kunst.

Anatomicus, der Anatomist, der die Anatomie, Section, verrichtet und darbey dociret.

Anatomiren, künstlich zertheilen/2c.

Anatresis, wird vor Trepaniren genommen / eine Durchbohrung/vid. *Terebella.*

Anchylops, ein auswendig Augen-Geschwürchen/vid. *Ægylops.*

Anciſtron. vid. *Hamulus.*

Ancon, *vid. Brachium.*

Ancteres, Häfften/Hefft-Pflaſter/ die Leffzen der Wunden zuſammen zuziehen. Wird von den Chirurgis genennet *Infibulatio.*

Ancubitus, flieſſende-und trübe Augen / wenn Grieß oder Sand eingefallen iſt.

Ancyle, wann die Bewegung der Glieder verhindert wird/ Art vom Krampf/ ſonderlich in Fingern und Füſſen.

Ancyloblepharum, das Anwachſen der Augenlieder. Iſt eine Augen-Kranckheit/ wenn nemlich die Augenlieder entweder zuſammen/ oder an dem weiſſen vom Auge gewachſen.

Ancylogloſſum, das Fröſchgen unter der Zunge/ entweder von Geburt/ oder vom Geſchwür verurſachet.

Ancylogloſſus, dem die Zunge nit recht gelöſet iſt.

Ancylomele, ein krumgebogener Spathen / die Tieffe der Wunden zuerforſchen.

Ancylotomus, Scalpellum, ein iedes chirurgiſch Meſſer/ inſonderheit dasjenige Inſtrument, womit man das Fröſchgen unter der Zunge löſet.

Ancyromele, *vit. Hamulus.*

Andria, ein Weib/ ſo auch mänliche Geburts Glieder hat; Beyderley Geſchlechts/ Hermaphrodit.

Aneuriſma, der Pulß-Ader Kropf; Iſt ein Geſchwulſt/ ſo von einer verletzten oder zerſprungenen Pulß-Ader herrühret; *vid. Blancard. Lexic. medic.*

Anfractus, Krümme.

Angeiologia, Angeiotomia, eine künſtl. Oeffnung der Adern an der Stirn oder Schläffen.

Angina, Die Bräune; Ist ein Halß-Geschwür/ Halß-Geschwulst.

Angulus oculi, Augenwinckel/derer sind am iedem Auge zwey.

Angustia, jede Enge.

Animellæ, gewisse hinter den Ohren liegende Drüßlein.

Aniscalptor, das arschkratzende Mäußlein welches das breiteste/und fast den gantzen Hintern bedecket.

Annularis, der Gold-Finger/der 4te unter den Fingern.

Anodyna, Schmertzstillende Mittel/als Crocus, Opium, Papav.errat.& sativ., Hyoscyam. &c.

Anomolus Abscessus, ein ungleich Geschwür.

Anorexia, der Speiß-Eckel.

Antagonista, heist eigentl. ein Gegner oder Wiederpart; wird einigen Mäußlein als ein Zunahme beygeleget E.gr. Abductor das Abziehend- und Anziehende Arm-Mäußlein sind Antagonisten.

Anthelix, der eusserste Rand am Ohr.

Anthelmintica, Würm-tödtende und Abtreibende Artzneyen.

Anthereon, das Kinn/das unterste spitzige Theil des Gesichtes/wobey den Männern der Bart wächset.

Anthines, Kräuter- und wohlriechend angemachter Wein.

Anthrax, ein Carbunckel, Pest-Beule. 2c.

Anthrope, eine Menschen-Haut.

Anticardium, Hertzgrube.

Anticheir, Pollex, Promanus, der Daume an den Händen/und grosse Zehe an den Füssen.

Anticnemiom, das Schienbein; Ist sonderlich bey den Magern zusehen.

Antidotum, Artzney wider den Gifft.

Anthipathia, Wiederwärtigkeit zweyer Naturen.

Antipharmacum, *vid. Alexipharmacum.*

Antiquartium, ein Specificum wider das 4tägige Fieber/ e. g. China, Radix & Cortex davon/ Angelic, Gentiana. &c.

Antistemon, *vid. Dorsum.*

Antistrophæ, die 2. obersten Rippen von den 7. wahren Rippen.

Antithenar, das dritte anziehende Mäußlein des Daumens.

Antitragus, das dicke Theil des eussersten Ohrrandes.

Antrum Buccinosum, die Muschel des Ohres; Ist die krumme Höhle biß zum innern des Ohrs.

Anus, der Hintere. Der Arsch/ und werden dessen dicke fleischichte Theile Backen/ Arsch-Backen/ genanndt.

Ani Abscessus, Affters-Geschwür.
Condylomata, Feigwartzen.
Fistula, Fistel.
Inflammatio, Entzündung.
Procidentia, Affters-Ausfall / wenn der Mast-Affter-Darm raus gehet.

Ani Rhagades, Schrunden am Hintern.

Aochlesia, *vid. Anodyna.*

Aorta, *vid. Arteria.*

Aortra, das auf beyden Seiten hangende Theil der Lungen.

Aparthrosis, *vid. Dearticulatio.*

Apepsia, schwache Dauung des Magens.

Aperientia, sind solche Medicamenta, welche die Schweißlöcher und Adern öffnen.

Apertura, Eröffnung insgemein/ die auch mit einer Lancette, oder Fliete geschiehet.

Aphæresis ist das Theil der Chirurgie, so das übrige am menschlichen Leibe wegnimmt.

Aphepsema, *vid. Decoctum.*

Aphthæ Schwämmchen/ Geschwüre im Munde/ weiß; die kleinen säugenden Kinder werden offt darmit geplaget.

Apoglaucosis, *vid. Glaucedo.*

Apophlegmatismus. Sprudel-Spucken/ saliviren.

Apophysis, ein Beul oder Knochen. Bey dem *Hippocrat.* wird auch ein Fleisch-Gewächs/ am fleischichten Ort/ also genenndt.

Apopiesma, wenn man die Materie, als Eyter. ꝛc. aus den Wunden und Geschwüren drücket.

Apoplecta, die innere Drossel-Ader/ so bey der Lufft-Röhre herauff steiget; Vena jugularis.

Apoplecticæ venæ, *vid. Venæ jugulares*; Ist ein Thun.

Aposæparnismus, Aposceparnismus, Ist eine Art von Brüchen der Hirnschale/ oder andern Beine/ als wenn es gleichsam von der Seite gespalten wird.

Aposphacelisis, wenn durch gar zu starckes binden/ in Wunden und Brüchen/ das Fleisch getödtet wird.

Apophysis, ein Fortsatz/ Anhang.

Apophysis styliformis, Griffelgleicher Anhang.

Apostema, ein Geschwür/ Geschwulst/ der schon eytert.

Apo-

Apothesis, künstliche Zurechtfügung des zerbrochenen Gliedes:

Apozema, so viel als ein Decoctum; Ein gekochter Tranck.

Apparatus, heist bey denen Chirurgis ein Vorrath der nöthigsten Instrumenten, gleich bey der Hand zu haben.

Appendix, ieder Anhang / Zusatz / *vid. Epiphysis.*

Appetitus, Begierde zum Essen / Trincken / Beyschlaff / rc.

Appetitûs deperditio, amissio, verlohrner Appetit; *vid. Anorexia.*

Appetitus depravatus, verdorbener Appetit, wenn man Lust / und gleichwohl keine rechte Lust / zum Essen hat.

Applicativum, Applicatio, wenn der Medicus dem Patienten inn- oder euserliche Artzney darreichet; *It.* Wenn der Chirurgus ein Pflaster streicht / und selbiges auflegt / verdorbene Glieder abnimmt / Clystiere appliciret / rc. Daher

Appliciren / auflegen / darreichen.

Appropriata sc. Medicamenta, welche einem gewissen Theil / und dessen Kranckheiten / zugeeignet werden; Als da sind cephalica, uterina, hepatica, dem Haupte / Mutter / und Leber dienlich.

Apracta, zum Beyschlaff und Geburt untüchtige Schaam-Glieder.

Apyromele, ein Spatel ohne Knöpchen.

Aqvaliculus, *vid. Abdomen.*

Aqveus humor oculi, die wässerige Feuchtigkeit der Augen.

Aranea tunica, ist ein subtiles Augen-Häutlein.

Arcanum, ein geheimes Medicament.

Arcualia ossa, bey manchen heissts des Vorderhaupts-Beine/ bey manchen die Schlaff-Beine.

Argema, Argemon, Augen-Geschwür.

Ardor, Hitze oder Brennen/es sey inn-oder eusserlich/an welchem Ort oder Glied es wolle.

Arefactio, Trockung/ wenn man nasse oder feuchte Dinge gantz trocken machet.

Aridura, Schwindung aller Glieder.

Aristophaneion, ein erweichendes Pflaster.

Armatura conceptus. *vid. Amnios.*

Arme, eine Nad in den Knochen/ *vid, Sutura.*

Armilla manus membranosa, Ist die Sehne bey der Handwurtzel die quehr/ umbgiebt die Handwurtzel als ein Ring/ bewahret die Haarwächse der Mäußlein/welche zu den Fingern gehen in ihren Sitz.

Aromatisatio, die Artzneyen wohlriechend zumachen/ umb die Lebens-Geister zu erquicken und zu stärcken.

Arrhepis, der eilffte Würbel/ unter den zwölff Brust-Wirbeln.

Ars, eine Kunst/ars chirurgica, die Wund-Artzney-Kunst.

Arteria, die Pulß-oder Schlag-Ader. *It.* Die Lufftröhre/so aus dem Halse biß in die Lungen gehet.

Arteria aspera, Die Lungen- oder Lufft-Röhre; Sie bestehet aus vielen Kroßpelichten Ringen/welche gegen der Speise-Röhre hauticht sind / darmit im hinnunter- schlingen grosser Stücke man nicht ersticke.

Arteria Aorta, seu magna, Die grosse Pulß-Ader; Arteria maxima, crassa.

Arteriæ aortæ truncus ascendens, der auffsteigende Stamm der grossen Pulß-Ader.

Artera aortæ truncus descendens, Der absteigende Ast der grossen Pulß-Ader.

Arteria carotis, jugularis, Die Halß-Pulß-Ader.

Arteriaca, *vid. Arteria.*

Arteria, Ist das Blut-Gefäß / welches das Blut aus dem Hertzen zu allen Gliedern und Theilen des Leibes führet; Wird / wie obgedacht/ **Pulß-Ader** genannt *vid. Arteria.*

Vid. m. in libr. Anatom.

Arteriæ asperæ sectio, perforatio, *vid. Laryngotomia.*

Arteria lævis, Ist die Pulß-Ader / oder Pulßschlagende Blut-Gefäß: Wird von der Blut-Ader an Dicke / Schlag und Nutzen unterschieden. Die Arteria, Pulß-Ader ist dicker/ die Blut-Ader dünner /die Pulß-Ader schlägt/ die Blut-Ader nicht; Die Pulß-Ader führt das Geblüt aus dem Hertzen zu den Theilen/ die Blut-Ader von den Theilen zu dem Hertzen.

Arteria pulmonalis, Die Lungen-Pulß-Ader.

Arteriotomia, Die Pulß-Aderlaß.

NB. Von den Benahmungen der unterschied-

lichen Pulß-Adern kan/hin und wieder/in anatomischen und chirurgischen Büchern gelesen werden/ massen unsers thuns hier nicht ist/solche alle zu benennen / indeme es zu weitläufftig seyn dürffte.

Arthrodia, Die flache Einlenckung; Ist als wenn der Unterkieffer mit den Schlaff-Beinen / als einer Flächen eingefüget / und in seiner Bewegung gehalten wird.

Arthron, *vid. Articulus.*

Articularis morbus, Arthritis, Die Gicht; Darunter gehören Chiragra, Genagra, Podagra, Ischias, Arthritis vaga scorbutica, calida, frigida.

Articulatio, Die Eingleichung.

Articulus, Articulamentum, Ein Gelencke / da sich die Glieder beugen.

Artus, Die Glieder / als Arm und Beine.

Arytænoidei musculi, Das fünffte Paar von den Lufft-Rhör-Mäußlein.

Asaphatum, *vid. Impetigo.*

Aschalites, Der fünffte Wirbel von den fünff Lenden-Wirbeln.

Ascia, Eine Binde/Gebände.

Assistentes, Astites glandulosi, *vid. Parastatæ,*

Aspera Arteria, Die Lufft-Röhre/Gurgel.

Astaxillos. Ein brandig- garstig- und fressendes Geschwür am Schienbein; *Paracels.*

Astragulus, Talus, Astrius, Quatrio, Os balistæ, Der Sprung; Ist das erste Bein von der Fuß-Wurtzel/derer sieben sind. *Astraguli leporum*: Haasensprung / in schweren Geburthen

burthen gut; *Astraguli porcorum*, Schwein-Sprung zu Bein-Brüchen gut.

Astrius, eben was Astragulus.

Astrobolismus, *vid. Sphacelus.*

Atheroma, Abscessus, eine Grütz-eyternde Geschwulst.

Athleticus habitus, ein starcker/gesetzter/und wohl-proportionirter Leib.

Atlas, das erste Gewerbe des Halses.

Atocium, eine Artzney/ welche die Weiber unfruchtbar machet.

Atonia, Schwach/Schwachheit/Krafftloß.

Atonia fibrarum, schwache Fasern.

Atonia ventriculi, schwacher Magen.

Atra bilis, böß schwartz Geblüt.

Atrachelus, ein Mensch/ der einen kurtzen Halß hat.

Atreti, Imperforati, deren ihr Hinter oder Schaam mit einem Häutchen überzogen/oder sonst zugewachsen/von Natur/ oder sonst von einem Zufall/bey Männ- und weiblichem Geschlechte.

Atrices, sind kleine Feig-Wartzen um den Hindern/welche zuweilen kommen/ auch bald wieder vergehen.

Atrici, verborgene Wunden im Mast-Darm/ so/daß sie doch den Mast-Darm nicht durchlöchern.

Atrophia, Ermagerung des Leibes/ Darre; *It.* Schwindung eines Gliedes/als Arme/ Hände/oder Füsse.

Auditorius meatus, der Gehör-Gang; Ist das runde Loch/so man euserlich am Ohr siehet.

Auditus, das Gehör.

Auriculæ cordis, die Hertz-Ohren/ Ohrläpplein des Hertzens.

Auricularis, der kleineste/oder Ohrfinger.

Auris, das Ohr.

Aurifcelpium, Ohrlöffel/ die Ohren darmit zu saubern.

Auris cavitates, die Höhlen des Ohrs.

Concha, die Ohr-Muschel.

Dolor, Ohren-Schmertz/ Otalgia,

Incus, Amboß.

Malleus, Hammer

Os orbiculare, das runde Beinlein des Ohrs.

Aurium sonitus, *vid. Tinnitus.*

Aurium sordes, Cerumen, Ohrendreck/ Ohren-schmaltz.

Aurium Specillum, Ohren-Räumer

Stapes, der Steigreiff.

Tinnitus, das Sausen und Brausen der Ohren.

Tympanum, die Trummel des Ohrs.

Vestibulum, der Eingang des Ohrs.

Vermis, Ohren-Wurm.

Ulcera infantum, fratte Kinder-Ohren.

Axilla, die Achsel.

Axillaris vena, die Achsel-Blut-Ader.

Axis, Rotæ, das dritte Gewerb des Halses.

Axungia, Schmeer. Wird sonderlich hier ungesaltzen rein Schwein-Schmeer verstanden.

Azyges, Vomer, das Keilförmige Bein; Ist das eintzele Bein im Ober-Kinn-Backen.

B.

B.

Balanus, die Eichel oder Spitze des männlichen Gliedes/Glans,

Balbuties, Stammeln/Stottern.

Ballistaos, vit. Astragulus.

Balneum. ein Bad.

Balneum Laconicum, ein von Holtz gemachter Bade Kasten.

Balsamum, Balsamus, ein Balsam.

Balsamum vulnerarium, Wund-Balsam.

Balsamatio, Balsamirung.

Barba. der Bart.

Basilica vena, vid. Axillaris.

Basilicum, ein Egypter-Sälblein / aus Wachs/ Pech / und Hartz.

Basioglossi. Vpsioglossi, Die zwey Zungen-Mäußlein/welche von dem Zungen-Bein entspringen/und mitten in der Zungen sich enden.

Basis cordis, die Grundfeste des Hertzens / der breite Theil des Hertzens/ oben / wo die 2. Hertz-Ohrlein sind.

Bathmis, ist die Höhle oder Fläche eines Beines/ in welche ein ander Bein gelencket wird/ E. gr. die Krümme des Ellenbogens/worein das unterste Theil des Arms als eine Thür-Angel/ eingelencket wird.

Batrachium, Batrachus, das Zungen-Fröschlein/ Ranula.

Belulcum, ein chirurgisch Instrument, Pfeile/ Kugeln/ 2c. aus den Wunden zuziehen.

Bezoar, Bezoar Stein/orientalisch/und occidentalisch.

Bibitorius, das Augen-Mäußchen / welches das Aug nach der Nasen wendet.

Biceps, ein Monstrum, das 2. Köpfe hat; wird auch bey den Anatomicis, das zweyköpfichte Mäußlein genanndt / der grossen Ellenbogen-Röhre/so in den fordern Theil desselben gelegen.

Bicerneos, *vid. Hyoides.*

Bilis, die Galle.

Atra, die schwartze Galle.

Flava, die gelbe Galle.

Porracea, die Graßgrüne Galle.

Viridis, die grüne Galle.

Bithynos, ein Pflaster wider die Wassersucht/ also genenndt; *Galen.*

Blæsus, Blæssus, ein Mangel der euserlichen Gliedmassen; *It.* der außwerts die Schenckel setzt.

Blenna, Blena, Rotz/Schleim / aus dem Munde und Nasen.

Blepharoxystum, ein chirurgisch Instrument, die Augenbraunen auszuziehen / und in eine zierliche Runde zubringen.

Boa, Hitz-Blätterlein/ *Plinius. It.* Pustula.

Boëthema, Remedium.

Bolus, gewisse Erden / *It.* ein Bissen / wie eine Latwerge/auf einmahl zu schlucken.

Botanicus, einer/der mit Kräutern umb gehet.

Bothrion, ein Grüblein/eine iede Grube / darinnen die Zähne sitzen/Zahn-Lade.

Botium, *vid. Bronchocele.*

Bovina affectio, ein Wurm zwischen Fell und

und Fleisch/welcher das Fell durbohret.

Bracherium, ein Bruch-Band/ Amma.

Brachiæus, das Arm-Mäußlein / welches den Ellenbogen beuget.

Brachiale, *Vid. Carpus.*

Brachium, der Ellenbogen/ Arm.

Brachium mitellâ involutum, wenn der Arm in eine Binde gewickelt ist.

Bractea, Blech/wird bey den Chirurgis zu vielen Fällen gebrauchet.

Branchus, eine Art von Flüssen/welche die Kähle/ Schlund/ und Lufftröhren plagen.

Branchæ, Branchi, die Drüssen-Geschwülste im Halse / verursachen einen schweren Athem.

Bregma, das Vorder-Theil des Haupts/welches über die Stirne/von beyden Seiten aber biß an die Schlaff-Gebeine gehet.

Brochthus, die Kähle/ siehe auch *Bronchus.*

Brochus, wenn einem die Ober-Lippe sehr herfürraget / diesem ist entgegen gesetzt / welches Unter-Lippe sehr herfür stehet.

Bronchia, die Lufft-Kämmerlein / die Aeste der Lufft-Röhre.

Bronchocele, Hernia gutturalis, Struma, ein Kropf am Halse / Kehl-Bruch / *vid. Bruma,*

Bronchotomia, *vit. Laryngotomia.*

Bronchus, *vid. Arteria aspera,* Lufft-Röhre / unter der Larynge, biß in die Lunge / darein sie sich verlieret.

Brygmus, Zähn-Klappern.

Bubo, Pest-Beule/ Venus-Beule.

Bubonocele, Hernia, oder Ramex ingvinalis, eine Geschwulst/ da die Gedärme an die Seiten des Gemächts geschossen.

Bucca, ein aufgeblasener Backen; *It.* die Höhle des Mundes.

Buccinator, ein rundes stückchen Fleisch/ welches sich hervor thut/ wenn man die Backen aufbläset; Das runde Mäußlein/ hänget so wohl an der untern als obern Kiehne.

Buccula, das Unter-Kinn.

Bursa testium, *vid. Scrotum.*

Bursalis, des Schenckelbeins-Mäußlein/ nemlich das inwendige Darm-Mäußlein.

Butyrum, Butter; Man hat *Butyrum rubrum*, rothe Butter/ *Butyrum viride*, grüne Butter; diese Nahmen hat man einigen Salben oder Linimenten gegeben/ so man trincket/ weil der meiste Theil dieser Salben aus Butter bestehet.

C.

Cachexia, eine Kranckheit/ welche den Menschen also zurichtet / daß er blaß / duntzigt / und wie man pfleget zusagen/ grün und gelb aussiehet. Ist eine starcke Verderbung des Geblüts.

Cacoalexiterium, *vid. Alexipharmacum, Alexipharmaca.*

Cacochymia, böse Feuchtigkeit.

Cadaver, ein todter Cörper / wie man auch zur Anatomie brauchet.

Cæcitas, die Blindheit.

Cæsar, Cæsareus partus, Käyser-Schnitt/ da man einem

einem lebendigen Kinde aus Mutterleibe hilfft. *vid. Scultet.* Wird auch *Empryotomia* genenndt.

Cæsius. *vid. Glaucosis.*

Calamus scriptorius, die Schreibefeder ist eine Keume oder Ritz in den Hünlein wo der Rückrad sich anfängt.

Calcaneus, Calcaneum, Calx, Os calcis. Pterna, das gröste und principalste unter den Fersen Beinen/die Fersen.

Calcoidea ossicula die 3. Beine des Ober-Rists. (Tarsi) des Fusses genanndt/welche auch Cuneiformia, keulförmige Beine heissen.

Calculus, der Stein.

Renum, der Nieren-Stein.

Vesicæ, der Blasen-Stein.

Calidum innatum, die eingepflantzte und angebohrne Wärme.

Caligo, *vid. Amavrosis,*

Calliplepharum, eine Artzney die Augenbraunen zu schmincken. *Galenus.*

Callositas, Callus, insgemein iede dicke oder harte Haut; öffters aber bedeutet es die dicke Haut/welche bey Heilung der Bein-Brüche wächset. Bey dem Aquapend. werden auch also die Knoten der Finger bey den Gichtbrüchigen genanndt.

Calva, Calvaria, Cranium, die Hirnschahle/Schedel.

Calvities, eine Glatze/oder kahler Kopf.

Calx, Calcaneum, die Ferse/Hacke.

Cambuca, eine Eyter-Beule/neben den Schaam-Gliedern.

Camera, Hier verstehen wir die Höhle des Ohrs/da das Ohrloch anfängt.

Camisia fœtus. *vid. Chorion.*

Campter, eine iede Flexur oder Krümme.

Canalis, ein langes hohles Instrument, *It.* Allerley Gefässe/als: Blut-Adern/ Pulß-Adern/Nerven/werden auch Ductus genennet; *It.* das Loch in allen Würbeln der Rückrad. *It.* Bey den Chirurgis, ein lang ausgehöhltes Instrument, in welchem ein gebrochen Bein oder Schenckel geleget und verwahret wird. *vid. Scultet.*

Cancer, der Krebß; Ist ein vieldeutiges Wort/ wie bekanndt. Allhier heissets der fressende Krebs/ welches ein hartes empfindliches/ und voller Geschwür entsprungener Geschwulst. *Monf. Clere* in seiner Wund-Artzney-Kunst setzet zweyerley Arten/ als da ist *Cancer primitivus*, der natürliche/ der von sich selbst kommt/ und anfänglich einer Bohnen groß ist/auch darbey Schmertzen verursachet; währender dieser Zeit heist er *Cancer occultus*, und/ wenn er zugenommen/ und offen ist/ *Cancer exulceratus*; Und endlich kan er auch heissen *Cancer degener*, wenn er halßstarrig/ und übel zu curiren ist. Sonsten heißt *Cancer* auch eine Binde/ welche gleichsam einen Krebs bildet.

Cancerosus, mit den Krebs behafftet.

Cancinpericon, i.e. Fimus calidus equi, warmer Pferde-Mist.

Candela, ein Licht / *Candela cerea*, Wachs-Liechter / werden auch unter die chirurgischen Instrumenta mitgezehlet / und gebrauchet. *vid. Scultet. Arm. Chir.*

Canna, hat / wie bekanndt / unterschiedene Bedeutungen; Hier heists / bey den Chirurgis, so viel als *Siphunculus*, eine Spitze: In der Anatomie werden die Knochen des Schienbeins *Canna* genenndt; offtmahls auch *Arteria aspera*, die Lufftröhre.

Canula fenestrata, ein Röhrchen / daß man zum Hefften gebraucht.

Cantharides, Spanische Fliegen / welche wie bekanndt / die Chirurgi zu Vesicatoriis brauchen. Haben sonst auch ihren Nutzen in der Medicin. *Vid. Schroed.* und andere.

Canthus, ein Augenwinckel / derer 2. sind / der inwendige nach der Nasen / der auswendige nach dem Schlaff.

Canutum, Cannutum, Calamus, *vid. Cana.*

Capella, eine Capelle / Sand-Capelle.

Capiat cum custodiâ, ist so viel / daß ein Ding fein warm / und nicht zukalt / getruncken und gebraucht werde.

Capillus, das Haupt-Haar.

Capillorum defluvium, Alopecia, das Haar-Ausfallen.

Capistratio, Phimosis, ist ein Mangel des männlichen Gliedes / wann nemlich dessen Vorhaut so eng und zusammen gezogen ist / daß man

das Köpfchen nicht mehr blössen kan. *Vid. m. Paraphimosis.*

Capitiluviũ, i.e. Lotio Capitis das Hauptwaschẽ.

Capitis dolor, Cephalalgia, Hauptschmertzen.

Capsulæ atrabilariæ, Behältnüße der schwartzen Galle.

Caput, das Haupt/ Kopf.

Caput Apostematis, das Beutzlein mitten im Geschwür.

Caput Musculi, der Obertheil der Muscel.

Caput Ossis, der Knopff/ oder Ober Theil des Knochens.

Carbasus, ist ein fein abgekratzt Tuch/ wird vielfältig von den Chirurgis genutzet; *Linum carptum*, Korbey/Kurbey.

Carbunculus, Carbunckel/ Pest-Beule/ hitzige Geschwulst/mit einer Malignität/ *It.* Frantzosen-Beule.

Carcinoma, Carcinos, *Vid. Cancer.*

Cardia wird vom Hertzen gesaget/ *It.* von dem lincken Mundloch des Magens; Und ist solches/ ob circulum suum nerveum, sehr empfindlich/und hat einen grossen Consensum mit dem Hertzen; Dahero dessen Schmertzen offt vor Schmertzen des Hertzens gehalten werden.

Cardiaca, euserl. und innerliche Hertz-Artzneyen.

Cardialgia, Magen-wehe/ Magen-Schmertzen/ auch wohl Hertz-Schmertzen.

Caries, ist/ wenn eine scharffe fressende Materie die Beine durchgräbet/ das Stücke davon fallen/gleich wie ein Wurm das Holtz durchlöchert.

Caries ossis, ein angefressenes Bein.

Car-

Carminativa, Blehungs zertheilende Mittel.
Carnosa cutis, *vid. Panniculus carnosus.*
Caro, Fleisch.
Carnosum, Fleischicht.
Caroli, Kleine Venus-Beulen am Männlichen Gliede / *Caries pudendorum* auch genanndt.
Carotides, Die 2. Schlaff-Pulß-Adern / welche von der grossen Pulß-Ader aus dem lincken Hertz-Kämmerlein stammen / und gleich zum Haupt hinauff steigen / allwo sie sich in alle Theile / die über dem Hertzen liegen / zertheilen; *vid. Arteriæ aortæ truncus ascendens.*
Carpus, Brachiale, Rasceta, Die Hand-Wurtzel / Vor-Hand.
Cartilago, Knorpel / Kroßpel; Ist ohne Empfindlichkeit.
Cartilaginens, Knorplicht.
Cartilago annuiaris, Ein Circel-runder Knorpel / it. Cartilago innominata.
Dieser Cartilago ist der andere Kroßpel von der Lufft-Röhre / und gleichsam der Grund der übrigen Kroßpel in der Lufft-Röhre.
Cartilago auris, Das Ohr-Knorpelchen / das Euserste des Ohrs.
Cartilago ensiformis, Cartilago mucronata, der Schwerdformige Knorpel / welcher unten am Brust-Bein hanget. Etliche halten das gantze Brust-Bein davor.
Cartilago gutturniformis, Knorpel an der Larynge, die Form wie ein Schnabel oder Schneppe an der Gieß-Kanne oben habende.
Cartilago scutiformis, Adams-Apfel. Ist ein starcker Knorpel / wie ein Schild gestallt / am

Obertheil der Lufft-Röhre; Worzu die Knorpel dienen/ findet man bey denen Anatomicis; Solches alles hieher zu setzen / würde zu weitläufftig seyn / massen dieses nur ein klein *Lexicon chirurgicum*.

Cartilago Xyphoides, *vid. Cartilago ensiformis.*

Caruncula, Fleischwartze/Fortsätze/kleine Beulchen. Sind natürlich/oder nicht. Natürliche sind in den Augenwinckeln / in den Wasserleffzen der Weiblichen Schaam.

Carunculæ nymphæ, *it.* Carunculæ myrtiformes, papillares; Wieder die Natur sind die kleinen ausgeworffenen Stückgen in der rothen Ruhr/*it.* Fleischichte Auswachsungen.

Carus, carosis, Ein tieffer Schlaff/da der Mensch wohl ermuntert wird/ aber gleich wieder einschläfft.

Cassale vulnus, Vulnus pectoris, Brust-Wunde.

Castratus, Dem die Geilen weggeschnitten / und das Vermögen zu generiren benommen. Ein Verschnittener.

Casus, Symptoma, Zufall/Zustandt.

Catacavma, *vid. Ambusta.*

Catagma, Ein Beinbruch.

Catagmaticus, Hülffs-Mittel zur Heilung der Brüche/ Beinbrüche nöthig; v. g. Deligatio catagmatica, Verbindung der Brüche / Emplastra catagmatica, Bruch-Pflaster.

Catalepsis, Catalepsia, Eine Art von Schlag-Flüssen / da der Mensch / im Angriff dieser Kranckheit in der Positur ist/und bleibet/ wie er ist / als wie ein Bild oder Statue, Götzen-

Götzen-Bild / es sey stehend / sitzend / oder liegend.

Catalotica, Mittel/welche die Narben vertreiben/ und gleich machen; Cicatrizantia.

Catapasma, Catapastum, Ein trocken pulverisirtes Mittel / die Haut zu reinigen; Wird auch vor alle das jenige genommen / wormit man die Haut besprenget oder bestreuet.

Cataphora, Eine solche Schlaffsucht / daß / wenn ein solcher auffgewecket wird/darbey raset.

Cataplasma, Ein Umschlag/zu lindern oder zu erweichen / zu zertheilen; Wird zu vielerhand Mängeln gebrauchet.

Catapotia, Pillen.

Cataptosis, Ein Zufall / Symptoma welcher die am Schlage oder fallende Sucht laboriren, überfällt.

Cataracta, Catarrhacta, Suffusio, Hypochyma, Der Staar / Augen-Staar; Als da ist der weisse Staar / Aschgraue/ Himmelblaue/ gelbe/ Perlenfarbene / auch wohl als Bley und grünlicht. Der schwartze Staar ist nicht zu curiren. *Vid. Purman.* im *chirurg*ischen Lorbeerkrantz / und andere.

Catarrhus, Catarrhi, Flüsse; Und sind so vielerhand/wie viel Theile/dahin es fleußt; Haben auch ihre sonderliche Nahmen / als / wenn es von oben zur Nase fleust/ *Coryza*; In Mund/ *Branchus, Raucedo*; Auf die Brust / sonderlich *Catarrhi*. Catarrhus heist auch der Schnupfen/ Schnuppen.

Catarrhus suffocativus, Stick-Fluß.

Catastasis, Die gewisse Art und Beschaffenheit eines Dinges/ als der Jahr-Zeiten / Menschlichen Leibes / Gesichtes / Kranckheiten; *It.* Beym *Hippocr.* Die Zurechtsetzung der verrenckten Glieder.

Cathartica, Purgirende Artzneyen.

Cathæretica, Etzende und fressende Mittel.

Cathasphage, Das runde Kroßplichte Köpfgen am Schlüssel-Bein.

Cataxis, Fractio, Bein-Bruch.

Catheter, Ein holes Röhrgen/ mit einem Stylo, da man den verschlossenen Urin aus der Blase holet. Die eusserste Spitze wird mit etwas Oel/ oder andern dergleichen versehen.

Catheterismus, wann vermittelst eines Catheters, in die Blase gesprützet wird / um die Hindernüsse aus der Blase zu removiren. welche den Urin verhalten.

Catias, Scalper Scalpellus excisorius, Ein Messer/ die todte Frucht im Mutter-Leibe zu zerschneiden/ und heraus zu nehmen.

Catoche, Catochus, Gleichsam ein wachender Schlaff / wenn man mit wachenden Augen schläfft.

Catoretica, Untenabführende Mittel.

Cava Vena, *vid. Vena.*

Cauda, Schwartz; (Ossis sacri) cauda auch genanndt Cuculus, ingleichen das (os coccygis) Schwantz-Bein; Ferner wird auch die Weibliche Rute (Clitoris oder Mentula muliebris) Cauda genanndt / sonderlich wenn sie länger als der Natur gemäß ist.

Cauda Musculi, Das Ende der Muscel.
Caudatio, Die Verlängerung der Weiblichen Ruthen.
Caverna, Cavitas, Eine Höle oder Grube.
Cavicula, oder Cavilla, Ist eben Malleolus pedis, oder Roscetta, Der Knorr/innere Knote.
Cauledon, Caulatim, Ein Beinbruch/der einem gebrochnen Stiel gleichet; In die quehr gebrochen/so die beyde gebrochene Beine von einander liegen.
Caulis, Heist sonst ein Stiel oder Stengel einer Pflantze oder Frucht/hier heists das männliche Glied/ *it.* Der Hals in der Gebähr-Mutter.
Causa, Ursache/ e. g. Causa morbi, Ursach der Kranckheit.
Causa antecedens, Vorhergehende Ursache.
Causa continens proxima, die nächste und eigentliche Ursache.
Causos, Causus, Ein scharff/hitzig/und offt malignös Fieber.
Causticum, Eine ätzende und fressende Artzney.
Cauterium, Ein Brenn-Mittel.
actuale Ein heisses Eisen/darmit man brennet/ e. g. Die Blut-Ader/ &c. potentiale, Eine corrosivische Artzeney.
Cauterisiren, Mit einem glüeuden Eisen brennen.
Cele, *vid. Hernia.*
Celetomia, Das ist: Herniæ Sectio, Bruchschneiden.
Cenebrium, getödtetes Fleisch/ *Hippocr.*
Ceneon, Die gantze Höhle im Unterleibe/ von den Rippen an biß an das Darm-Bein/ wo das Gekröß und Gedärme liegen. Auch wird

wird der Ort Ort also benahmet / wo der kleine Kinder Nabel ist.

Cenigdam, Cenigotam, Ceniplam, enipolam, Ein chirurgisch Instrument, darmit das Cranium in der Fallsucht geöffnet wird.

Centrium, Ist ein Epithetum oder Zuwort eines Pflasters: Ein Stich-Pflaster.

Centrum, Eines Circkels Mittel-Punct oder Mittte.

Cephalica vena, Die also genanndte Haupt-Ader.

Cephalica Medicamenta, Hauptstärckende Artzneyen; Innerlich und Euserlich / Emplastra cephalica, Haupt-Pflaster.

Cephalopharyngæus, Ein Schlund-Mäußlein/ ziehet den Schlund zusammen.

Ceratio, Wenn man etwas mit Wachs überziehet.

Ceratum, Ist wie ein gelindes weiches Pflaster.

Cerebellum, das Gehirnlein/ das kleine Gehirn/ welches unter dem grossen lieget.

Cerebrum, Das Gehirn. Wie solches getheilet wird / und solche Theile benennet werden/ besiehe bey den *Anatomicis*.

Cerelæum, Eine Composition aus Oel und Wachs; *Galenus*.

Cervix, Das Genicke. Cervix uteri, Der Hals der Gebähr-Mutter.

Cerumen, Das Ohren-Schmaltz / Ohren-Dreck. Aurium sordes, Marmorata.

Character, Sigillum, Kennzeichen / e. gr. Wie in der Medicin. Apothecken/ und bey den Chirurgis auch gebräuchlich. Che-

Chele, Chela, Ein chirurgisch Instrument, spitzig und eingeschnitten wie eine Klaue am Ochsen, oder Krebßscheren; *It.* Die Schlitze an Finger und Zehen / *it.* An der Weiblichen Schaam.

Chironium, Ein Zuwort eines alten garstigen Geschwürs / das schwerlich zu heilen.

Chirurgia. Die Wund-Artzney-Kunst; Was es sey / ist bekanndt.

Chirurgia curtorum, Wenn die gestümmelten Glieder wieder ersetzt werden.

Chirurgia infusoria, Vermittelst welche die flüssige Artzneyen in die zuvor geöffnete Blut-Ader / durch Hülffe eines hierzu dienliche und geschickten Instruments / künstlich geflösset werdē.

Chirurgia transfusoria, In welcher das Blut aus einem lebendigen Thiere / oder andern Menschen / in die Adern / durch Röhre / geleitet wird / in eines andern Adern.

Chirurgus, Ein Wund-Artzt.

Chlorosis, Die Jungfer-Kranckheit / Liebes-Farbe / Liebes-Fieber / bleiche Sucht / Miß-Farbe / Cachexia Virginum; Entstehet meists ex obstructione mensium.

Chorda, Corda, Heist hier so viel als eine Sehne Tendo, Nerve.

Cholagoga, Purgirende Mittel / so die Galle ausführen.

Chordapson, Die Darm-Gicht.

Chorion, Das Ader-Häutgen / das dickere Geburts-Häutgen.

Chylus, Der Milch-Safft.

Chymia, Die Chymie, Scheide-Kunst.

Chronicus, Chronicus Morbus, langwierige Kranckheit.
Chryse, eine Nahme eines Pflasters / den blutigen Wunden accommodiret/ ex thure, alum, scisſ.colophon. resin.oleo.auripigm.&c.
Cicatricula, ein Närbchen.
Cicatrix, eine Narbe.
Cicatrizantia. Mittel/ welche die Haut wachsen machen. *vid.m. Epuloticum, Epulotica.*
Cilia, die Haare der Augenlieder.
Cion, der Zapfen.
Circulatio sangvinis, Umlauff des Geblüts.
Circumcisio, Circumsectio, die Beschneidung der Vorhaut.
Clavicula, das Schlüssel-oder Trossel-Bein.
Clavus, ein Leichdorn/ Hüner-Auge
Clitoris, die Weiber-Ruthe / das Schaam-Zünglein.
Claustrum, eine jede Enge. *It.* der enge Ort im Halse unter den Mandeln/der zur Kehle gehet/ *It.* Claustrum virginale, die Jungfrauschafft/ od/die natürl. Enge des Halses der Beermutter.
Clunes, die Arschbacken.
Clyster, ein Clystier, Clysma.
Coagulatio, eine Gerinnung.
Cochlear, ein Löffel/wird auch mit zu den Instrumentis chirurgicis gerechnet.
Coctio, die Dauung/oder Kochung.
Codoscellæ Frantzösische Beulen an der Schaam/ *Fallop.*
Coecitas, Blindheit.
Coecus, ein Blinder.
Cœcum Intestinum, das blinde Gedärm.

Coeloma, ein rund nicht gar tieffes Geschwür im Horn-Häutlein des Auges.
Cœlum, heißt in der Anatomie die Fläche der Ober-Augen-Lieder / *It.* der Gaumen.
Coitus, der Beyschlaff.
Colamentum, Colatorium, Seihe-Tuch.
Colare, Colatio, durchseihen / Durchseihung.
Coles, Colis, das männliche Glied / männliche Ruthe / penis, membrum, virile, virga. &c.
Colica, Colic, Grimmen.
Collisio, *vid. Contusio.*
Colliqvamentum, das Gewässer / darinnen die Frucht im Mutter-Leibe schwimmt.
Collum, der Halß / umb und umb.
uteri, Hals der Gebähr-Mutter.
Collutio, Gargarismus, Gurgel / Ausspühlen.
Collyrium, ein euserlich Artzney-Mittel / fliessend oder trocken.
Coloboma, mangel-schadhafft / verkürtzt / was einen Mangel hat; Als Lefzen / Ohrläppchen ꝛc.
Colpos, Sinus, eine Höhle.
Colum, Colon, das erste der dicken Gedärme. *It.* ein Durchschlag / durchseihungs-Siebchen.
Columella, *vid. Uvula.*
Coma, Schlaffsucht.
somnolentum, ein harter Schlaff / in welchem der Krancke / wenn er gewecket wird / die Augen zwar aufthut / gleich aber wieder schläfft.
Com a vigil, die wachende Schlaffsucht; Ist eine grosse Zuneigung / aber unvermöge zu Schlaf.
Combinatio, eine Vereinigung.
Combustio, das Verbrennen.

Comistio, Comixtio, Vermischung.

Commissura, Die Zusammenfügung.

Cranii, Die Nath / dadurch die Beine der Hirnschale zusammen gefüget werden.

Comminutio ossis, Wenn das Bein gantz zerknirscht ist / und gesplittert.

Compages, Compaginatio, Die Vereinigung / als wie die Beine am Menschlichen Leibe vereiniget zusammen hängen.

Compositio, Eine Zusammensetzung etlicher Dinge: Composita Medicamenta.

Compressæ, Werden zusammen gelegte Tücher bey den Chirurgis genennet / Compressen.

Comprimiren, Niederdrücken.

Conceptio, Die Empfängnüß.

Conceptus, Wird die Materie oder Massa genanndt / woraus die Frucht im Mutterleibe gebildet wird. *Harveus* nennet es *Ovulum*.

Concoctio, Die Kochung / Dauung.

Concha, Die äusserste Höhle der Ohren.

Concubitus, *vid. Coitus.*

Concretio, Wenn man fliessende Dinge in eine dicke Massa bringet.

Conditum, Condimentum, Conditura, Eingemachte Sachen / mit Zucker / Honig / &c.

Condylomata, Kleine harte Geschwulst im Affter. *It.* Harthäutiges Gewächs an Fingern und Zehen / *it.* An der Schaam der Weibsbilder.

Condylus, i. e. Tuberculum, Nodus, Eine Art von Gewächsen; Ein Knübbel.

Conductor, Ein Instrument, einen Bohrer gleich.

Confectio, Zubereitung einer Artzeney.
Confortans, Confortativum, Hertzstärckende/ Krafftbringende Mittel.
Confricatio, Reibung.
Congelatio, Eine Gerinnung.
Conglutinatio, Eine Vereinigung.
Connexio, Vereinigung.
Conquassatio, Zerrüttelung/Zerstossung/Zerquetschung.
Consensus, Mitleiden/ da die anderen Theile/ wegen des schmertzhafften Theiles/ auch Angst empfinden.
Conserva, Ist eine Composition, die nicht allzu weich/aus Blättern/ Blumen/ꝛc. mit Zucker vermischet/ und zum Gebrauch aufgehoben/ denn die Artzneyen also conserviret sind.
Consolidatio, Eine Feste oder Hartmachung.
Consolidiren/ Das jenige/ so zusammen geheilet/ stärcken und härten.
Contabescentia, *vid. Atrophia.*
Contagium, Eine ansteckende Seuche.
Contractura, Eine Lähmung.
Contrafissura, Ein Gegenbruch/oder Spalt.
Contra naturam, Wider die Natur.
Contusio, Zerquetschung/Zerstossung.
Convalescere, Wieder gesund werden.
Convulsio, Erstarrung/ zucken und rücken; *It.* Der Krampf.
Convulsivus. Ein Zufall/ welcher dem Krampf gleichet/doch nicht der Krampf ist.
Coostrum, Das mittelste Theil des Zwerchfells.
Copula, *vid. Ligamentum.*
Cor, Das Hertz; Dessen Theile werden von

den *Anatomicis* beschrieben / *vid.*

Cordiale, Hertzstärckung.

Cordis Auriculæ, Die Ohrläpplein des Hertzens.

Cordis Basis, Die Grundfeste des Hertzens / oben / wo die 2. Hertz-Oehrlein sind.

Cordis Canalis, Das Hertzröhrlein.

Conus, Cuspis, Mucro, Die Spitze des Hertzens.

Septum, Die Mittel- oder Scheide-Wand des Hertzens.

Ventriculi, Die Höhlen oder Kammern des Hertzens.

Ventriculorum columnæ, die Säulen der Hertzens-Kammer.

Corium, Das Leder oder Fell / welches das Fleisch bedecket.

Corpus, Der Leib.

Cortex cerebri, Das Obertheil des Gehirns / so weit es Aschfarbicht / und nicht helle weiß ist.

Corticalis substantia cerebri, *idem.*

Coryza, Der Schnupfen.

Corrosiva Medicamenta, Beissende Artzneyen.

Corruptio, Verderbung.

Cosmeticum, Ein Medicament, das schöne Haut machet; Schminck-Artzneyen.

Costa, Eine Rippe / was es sey / ist bekanndt / es sind 12. an der Zahl / 7. gantze und wahre / *Costæ veræ* genanndt / und fünff zugewandte / kurtze / falsche / oder unechte / *Costæ Spuriæ* oder *nothæ* genanndt.

Cotile; *vid. Acetabulum.*

Coti-

Cotilis, Die Höhle oder Cavitæt des Hüfft-Beins.

Coxa, Coxendix, Ischion, Cotyledon, Schia, Die Schloß / oder die Hüffte.

Cranium, Die Hirnschale / Calva, Calvaria.

Cranii Depressio, Die einwarts gebogene Hirnschale.

Cremasteres, Ein baar Hooden-Mäußlein.

Crepitus lupi, Bofiest / Bubenfist.

Cribratio, Eine Durchsiebung.

Cribratorium, Cribrum, Ein Sieb.

Cribrosum os, Das Sieb-Bein / Ethmoides, Durchlöchert wie ein Sieb / gegen der Nase zu.

Crinale, Ein chirurgisch Augen-Instrument.

Crinis, Das Haar.

Crinones, Kleine Haut-Würmlein / *Dracunculi* auch genanndt.

Crisis, Wechsel der Kranckheit / wenn selbige entweder nachlässet / oder stärcker wird.

Crista galli, Heisset hier ein kleines oberwerts sich mäßig zuspitzendes Knöchlein über dem Sieb-Bein.

Crithe, Hordeolum, Ein Gerstenkorn am Auge; *It.* Pudendum virile.

Crotaphites musculi, Die Schlaff-Mäußlein.

Crucibulum, Ein Schmeltz-Tiegel.

Cruentatus, Blutrünstig.

Cruor, Heist entweder das Blut / welches noch in den Adern ist / oder, welches aus den Blutgefässen kommt / geronnen oder geliefert Blut.

Cruralis vena & Arteria, die Schenckel-Blut- und Pulß-Ader.

Cruræus musculus, das Schenckel-Mäußlein.

Crus, Crura, Schienbein.

Crusta, eine harte Haut / eine Rufft.

Cubitus, die grosse Ellbogen-Röhre.

Cucupha, ein Kräuter-Mützchen/Häubchen.

Cucurbita, heißt hier eine Ventose.

Cucurbitulæ sine scarificatione, das treuge / trockene Kopffsetzen.

Culter incisorius, ein Messer / darmit man einen Schnitt thut/das hinten einen dicken Rücken hat.

Culter falcatus, ein krummes Messer / sonderlich zum Abschneiden der Brüste und Beine.

Culter myrtiformis, ein Messerchen / das auf beyden Seiten schneidet/ in Form eines Myrtenblats.

Cunnus, *vid. Vulva.*

Curativum Medicamentum, eine Artzney/ so da heilet.

Cura palliativa, eine Heilung / zu etwas Trost des Patienten / die aber schlechten Bestand hat.

Cuticula, das Oberhäutlein.

Cutis, die Haut.

Cyclisci, halb-runde chirurgische Messer.

Cynanche, Angina, die Bräune.

Cynicus, so viel als Convulsio.

Cynodentes, Augen-Zähne.

Cystica Medicamenta, welche die Blasen-Kranckheiten heilen.

Cysticæ arteriæ, venæ, Blut-und Pulß-Adern/ welche so wohl zur Harn-als Gallen-Blasse gehen.

Cystis, eine Blase/ Gallen-Blase oder Harn-Blase.

D.

D. dieser Buchstab heißt in Recepten: Detur, es soll gegeben werden.

Dartos, ein Häutlein des Hodensacks.

Dealbatio, eine Weißmachung/ als wenn man die Zähne weiß machet. Wird auch in der Chymie gebrauchet / als Dealbatio veneris, weiß Kupffer/ rc.

Dearticulatio, eine gewisse natürliche Zusammenfügung der Beine / daß sie eine offenbahre Bewegung haben/als die Finger/ rc.

Decantatio, eine Abgiessung/wenn ein gewisser Liquor von einer præcipitirten Materie, durch ein Filtrum abgegossen wird.

Declinatio, die Zeit / wenn die Kranckheit anfängt abzunehmen.

Decoctum, ein gekochter Tranck.

Decoctum vulnerarium, ein Wund-Tranck.

Decrepitatio, Verpuffung; Geschiehet an Küchen- und anderen Saltzen / wenn selbe / ohne Fussion, ein Geräusch von sich geben.

Decussorium, das Niedruck-Zeug/wird gebraucht nach der Trepanation, wenn die dura mater niedergedruckt ist.

Defectus, Defect, Mangel.

Defensivum, Defensiv, mit welchen man ein beschädigt Theil vor üble Zufälle verwahret.

Defluvium capillorum, Haar-ausfallen.
Deligatio, eine Verbindung.
Delachrimatio ein gäher Fluß in den Augen.
Deltoides, das delta förmige Mäußlein/ ist ein Arm-Mäußlein/wie ein Griechisch Δ gestallt.
Dentes, die Zähne/insgemein 32. / wie sie abgetheilet / besiehe die *Anatomicos*.
Dentifricium, Zahn-Pulver.
Dentitio, die Zahnung.
Dentiscalpium, ein chirurgisch Zahn-Instrument.
Dens cariosus, ein hohler Zahn.
Derivation, wenn man das Geblüt. rc. wo anderst hinziehen will.
Detonatio, Verpuffung/ mit dem Salpeter / als wie mit dem Antim. diaphor. Diachilon, ein gewisses Pflaster / also genanndt.
Diaclysma, eine Ausspühlung des Mundes.
Diæresis, wenn ein Wund-Artzt was voneinander sondert.
Diæta, gute Ordnung in Speiß und Tranck.
Diapedesis, die Ausbrechung des Geblüts durch die Blut-Gefässe.
Diaphragma, das Zwerchfell.
Diarrhoea, der Durchlauff.
Diarthrosis, die Gelenckung.
Diastole, die Oefnung des Hertzens.
Digestio, die Dauung.
Digestivum, *vid. Ungv. Digestivum.*
Dilatorium, ein chirurgisch Instrument, mit welchem der Mund und Gebähr-Mutter geöffnet und auffgehalten wird; *It.* ein Quell-Meissel.

Dioptria, *vid. Speculum uterinum.*

Diorthrosis, wenn der Chirurgus die verrenckte und krumme Glieder wieder in ihren vorigen Stand setzet.

Diploë, die schwammichte Substantz zwischen den beyden Taffeln der Hirnschaale.

Diploma, ein zusammen gelegtes Trucken-Tuch/ ist auch ein doppelt Gefäß.

Discipulus, ein Lehr-Bursch/ Lehr-Junge.

Discutientia, Dissolventia, zertheilende Mittel.

Dislocatio, Verrenckung.

Diuresis, die Ausleerung des Urins.

Diuretica, Harntreibende Artzneyen

Dorsum nasi, die Breite oben in der Nase.

Dorsum ossis, der erhobene und länglich-ausgestreckte Ort des Knochen.

Dosis, so viel man auf einmahl einnehmen soll.

Dracunculus, Drach-Geschwür/ Blut-Geschwür/welches auch die Nerven durchfrißt.

Dropacismus, Dropax, Picatum, ein Pech-Pflaster/ ein Dorr-Bannd.

Ductus, ieder Gang oder Röhre; als: ductus aquosi, chiliferus, cholidochus, s. biliarius, lacter, Pancreaticus, salivales, Thoracicus, Urinarius.

Dura mater s. Meninx, die harte Hirn-Haut.

Duodenum Intestinum, der zwölff-Finger lange Darm.

Duplicatura, Zweyfaltigkeit.

Duratio, Verhärtung.

Dysenteria rothe Rhur/Rhur.

Dyspepsia, eine üble Däuung.

Dyspnoea, Engbrüstigkeit/ schwerer Athem.
Dysuria, wenn man wenig und schwer harnet.
Dystokia, schwere Geburt.

E.

Ebullitio, die Auffsiedung.
Ecchymoma, Echymosis, Ecchymomata, untergelauffenes Geblüt.
Ecplexis, eine Erschreckung.
Effervescentia, eine Auffwallung.
 sangvinis, Auffwallung des Geblüts.
Elephantiasis, ein hoher Grad der Krätze/ fast wie der Aussatz.
Elevatorium, ist ein chirurgisch Instrument, mit welchen die niedergedruckte Hirnschahle wieder aufgehoben wird; ein Aufheber.
Elythroides, ist ein eigenes Häutchen der Hoden bey den Männern.
Embryo, die Frucht im Mutter-Leibe.
Embryothastes, Embryulcus, ein Haacke; Ist ein chirurgisch Instrument die Beine der todten Frucht im Mutter-Leibe zuzerstossen und herauszuziehen.
Embryotomia, eine Ausschneidung der Frucht aus Mutter-Leibe/ der sich man bedienet/ wenn ein Weib ordentlicher Weise nicht gebähren kan; iedoch geschiehets gar selten. *vid. Anatomie.*
Emeticum, Vomitorium, ein Brech-Mittel.
Emenagoga, Medicamenta, welche die weibliche Zeit treiben.
Eminentia, eine Erhöhung.

Emollientia, erweichende euser- und innerliche Mittel.

Emphytont hermon. est Calidum innatum, die eingebohrne Wärme wird auch mit andern Nahmen benennt. *vid. Blancard. Lexic. Medic.*

Empiricus, einer/ der nur aus Erfahrung curiret/ Circulatores, Marckschreyer/ werden auch also genennet.

Emplastrum, ein Pflaster; derer man vielerhand in Apothecken/ und bey den Chirurgis hat. Man kan die Autores Medicos, e.g. *Pharm. Schroed. &c.*, und auch Chirurgicos, davon nachschlagen; solche gleichfalls/ wenn man fleißig die Apotecken besuchet/ aus der Erfahrung lernen/ wie auch die Chirurg. so wohl/ wie sie heissen/ was ihre Nahmen bedeuten/ wie und woraus sie gemacht/ und bereitet werden/ auch worzu ein iedes nützlich und dienlich.

Empyema, ein Brust-Geschwür/ Eyterstock in der Brust.

Empyrevma, das verbranndte; Ist das dicke/ Zehe/ was in den distillirten Wassern auf dem Grunde sitzet/ *It.* garstige angebranndte Oele.

Emulgentia vasa, die aussaugende Gefässe.

Emulgens arteria & vena, die aussaugende Pulß- und Blut-Ader/ sind in denen Nieren/ theilen sich in ihrer Mitten/ und erstrecken sich in ihrer Höhle.

Emunctoria, die Scheidungs-drüsen.

Enarthrosis, die tieffe Einlenckung/ als wie die Schenckel/ da das Haupt eines Knochen in einer tieffen Pfanne stehet.

Encephalos, Wird alles das genennet/was im Craniô beschlossen / als das Gehirn / Gehirnlein/ 2c.

Encharaxis , So viel als Scarificatio , das Schröpfen.

Encheirisis , Ein geschwinder und künstlicher Handgriff; e. g. in Anatomiâ, Chirurgiâ, Chymiâ, &c.

Enchymoma, Heist hier ein blau Auge. Sonst auch / wenn man vor Zorn oder Freude 2c. mit Röthe unterläufft.

Enchyta, Wormit man eine flüßige Artzney in die Nasen / Augen / Ohren 2c. einflösset; Ein Trichter.

Enclysma , Ein Clystier, Clyster.

Encope, Ist / wenn man einen Schnitt in ein Theil thut/ als im kalten Brande.

Encranium , So viel als Cerebellum , das Gehirnlein.

Endeixis , Da man siehet was zu thun/ als bey vollblütigen Leuten soll man ihnen zur Ader lassen.

Endemius morbus, Eine Land-Kranckheit/welche allzeit in einem Lande viel Menschen angreifft.

Enema, Ein Clystier, Clyster.

Energia, Die Würckung oder Krafft eines Dinges.

Enervatus, Schwach/krafftloß/Enervirt.

Ensiformis , Das Schwerdförmige Kröspein; Dieser Kroßpel oder Knorpel ist unten am Brust-Bein.

Enteradenes , Sind Drüßgen in dem Eingeweide.

Enterocele, Hernia intestinalis, Ein Darmbruch/wann die Intestina in das Scrotum fallen.

Enterepiplocele, Ein Netz- und Darm-Bruch/ wann das Netz und die intestina in das Scrotum fallen.

Enteromphalis, Der Nabel-Bruch; Geschiehet öffters bey Kindern und Weibern/ bey jenen durch hefftiges Schreyen/oder übler Verwahrung des Nabels / bey diesen in schwerer Geburt.

Epar, Hepar, Die Leber.

Ephemera, Ein Fieber / das nur einen Tag währet.

Ephippium, Sella Turcica; Ist das Theil vom Keil-Bein / Ossis Sphœnoidis, worinnen die Glandula pituitaira sitzt.

Epicarpium, Ein Pulß-Pflaster / sonderlich in Fiebern/ *vid. Pharm. Schrœd.*

Epidemius morbus, Eine allgemeine ansteckende Seuche.

Epidermis, So viel als Cuticula, das Häutgen.

Epidesis, Wenn man Leinen einleget / um das Geblüt zu stillen.

Epididymis, Parastata, Supergeminalis, Die oben liegende Hoden.

Epigastrium, Der obere Schmerbauch / strecket sich über den Magen / und die benachbarten Gedärme.

Epigenesis, Epigennema, Hier heissets/wenn etwas neues an das vorige anwächset. *It.* Dasjenige / welches / als ein Symptoma, zur Kranckheit schläget; *It.* Die Ordnung / wie die Theile/in der generation, nach und nach werden/per successum.

Epiglottis, Das Decklein / welches die Kehle/ Lufft-Röhre / bewahret / darmit nichts / im schlucken / hienein falle. Das Athem-Züng-lein.

Epiphora, Ein Augen-Mangel/oder Fehler.

Epiphysis, Appendix. Adnascentia, Additamentum, Ist/wenn ein Bein anc Bein gewachsen.

Epiplasma, vid. Cataplasma.

Epiplocele, Der Netzbruch / wann sich solches gesenckct hat.

Epiploon, Das Netz / welches die Gedärme bedecket; Omentum.

Epithema, Ein Umschlag / Malagma, sonderlich ein flüßig Medicament aus destillirten Wassern / mit etwas Pulvern vermischet / darein man Tücher / Schwämme 2c. tuncket / und überschläget / sonderlich warm / ums Haupt / Hertz / Leber / Brust. 2c.

Epulotica, Sind solche Mittel/die das Fleisch erharten/trocknen/ und in Narben ziehen.

Erodentia, Zernagende zerbeissende Sachen.

Errhinum, Ein Mittel / welches ohne Niesen durch die Nase abführet.

Erythroides, Ein eigen Häutgen der Männlichen Hoden.

Eschara. Eine Rufft/ welche auff dem Schaden sitzt.

Escharotica, Dinge/die solche Rufft machen.

Essentia, Das Wesen eines Dinges.

Ethmoides, Os cribriforme, Sieb-Bein / inwendig über der Nase/mit vielen Löchergen versehen / um die pituitosen und serosen Feuchtigkeiten anzunehmen. 2c.

Evacuationes. Abführungen / Ausführungen.

Evchylos, wenn einer gut Geblüt/und gute Säffte hat.

Evchymia, gut Geblüt / gute Säffte.

Evcrasia, gute Mäßigkeit vor ieden Menschen.

Evnuchus, *vid. Castratus.*

Evpepsia, eine gute Dauung.

Evpepta, Speisen die leichte zu verdauen sind.

Exanthemata, Blätterlein auff der Haut / es seyn Venus-Blümchen/Blattern/ Masern/ ꝛc.

Exceptio, heißt hier so viel als / wenn trockene Pulver unter Säffte gemischet werden.

Excipulum, ein Laß-Becken.

Excissios, Verrenckung der Hüffte.

Exedentia, aetzende/zerfressende Mittel.

Exomphalos, wann der Nabel ausgewachsen.

Exostosis, das Knochen-Gewächs.

Experientia, die Erfahrung.

Expressio, hier heißts die Ausdrückung der Artzneyen.

Exsiccatio, Austrocknung.

Exsicciren/ austrocknen.

Extractorium, darmit man etwas aus den Wunden ziehet.

Extractio, extrahiren / Ausziehung / ausziehen/ wird gesaget/wenn ich eine Kugel/Splitter/ꝛc. ausziehe. *It.* Wenn man das Beste aus Kräutern/Blumen/ꝛc. ausziehet/durch ein darzu taugliches Menstruum, daß es Essentzen, Tincturen / ꝛc. werden.

Extractum, heißt das / was ausgezogen worden / in der Chymie das edelste Theil eines Dinges; *vid. Autores Chymic.*

Extravasatus, sangvis extravasatus, wenn das Blut aus den Blut-Gefässen gelauffen/ etwa in eine Höhle/ und stocket.

Exulceratio, unterkötich/ Schwürung / Verschwürung.

Exustio, Verbrennung/sonderlich vom Feuer.

F.

F bedeutet im Recept Fiat, es werde.

F. l. a. oder F. s. a., es werde nach der Kunst gemacht.

Fæces, die Heffen/ was nach der Fermentation überbleibt.

Facies Hippocratica, wenn ein Mensch dem Todte nahe/wenn die Nase spitzig/ die Augen hohl/die Schläffe eingefallen/die Ohren kalt/ der Mund/ und gantz Gesicht blaß / grün/ schwartz/und gelb gleichsam aussiehet.

Facultas expultrix, die austreibende Krafft; sonst ist auch *Facultas attractrix*, *retentrix*, & *concoctrix*, die anziehende/zurückhaltende/ und verdauende Krafft.

Facultas formatrix, die formirende Krafft oder Macht.

Farina hordei, &c. Gersten-Mehl/ &c.

Fascia, eine Binde/*vid. Scult. Armat. Chir.*

Fascia convoluta, glomerata, eine auffgerollte Binde.

Fasciatio, Umwickelung/ Verbindung.

Fascinatio, Zauberey/das Beruffen.

Fastidium, Eckel/ Abscheu.

— stomachi, Eckel des Magens.

Favus, vid. Achor, s. Achores.

Fau-

Fauces, der Schlund.

Febrifugum, ein Fiebervertreibendes Mittel.

Febris, das Fieber; Und da sind vielerhand Fieber/wovon bey den Practicis Medicis zu lesen; Es ist auch ein *Febris vulneraria*, Wund-Fieber/daß zu einer Wunde schlägt.

Fecula, Mehl/ als: Fecula ari, irid. nostr. &c. wie in Apothecken bekanndt.

Fel, Bilis, die Galle.

Femur, Hüfft-oder Schenckel-Bein.

Fermentatio, Gährung.

Fermentum, was die Gährung macht/ es sey Sauerteig/ Weinstein/rc.

Ferula, hier heißts Bein-Schienen zum Beinbruch.

Fibræ, Zäserlein.

nerveæ, nervosæ, Zäserlein der Nerven.

Fibula, das Waden-Bein; *It.* eine Hefft/ Hefftlein.

Fibulatio, Hefftung.

Ficus, kleine harte Geschwülstchen/sonderl. im Affter/und Gebähr-Mutter/meists von einer Unreinigkeit/ und einer unreinen Vermischung herrührend.

Ficus ani, Feigwartzen.

Filamentum, ein Fäßlein.

Fila discerpta panni linei veteris, Faden und Zäserlein von ausgezopten alten Tuche/ Carpey.

Filum, ein Faden/ *cereum, sericum*, gewächster/ seidener Faden.

Filtriren, Durchsäugen/ Filtratio, Durchsäugung.
Filtrum, Dadurch man säuget/ als Leschpapier/ Filtz/ Tüchlein. ꝛc.
Fissura, Spalt/ Riß/ sonderlich im Bein.
Fissura magna, cunnus, natura, porcus, Schlitz in der Weiblichen Schaam.
Fissuræ ani, Schrunden im hintern Mastdarm/ Affterdarm/ ꝛc.
Fistula, Heist allhier ein schlimm Geschwür/ eine Fistel.
ani, Ein längliches hohles Geschwür in Mast- oder Affter-Darm.
lacrymalis. Augen-Fistel.
Flatus, Winde/ Blehungen.
Fluxio, Ein Zufluß.
Fluxus albus, Der weisse Fluß/ bey Weibs-Personen.
hæmorrhoidalis, Gülden-Ader-Fluß.
ventris, Des Bauchs.
Focile majus cuibti, Der Unterknochen/ Unterknecht/ des Ellenbogens/ Vorder-Arm.
Focile majus, Das Schienbein/ so weit es von dem Hüfftbein biß an den Platt-Fuß gehet.
Fœtor oris, Stinckender Athem.
Fœtus, Die Frucht im Mutter-Leibe.
Mortuus, Todte Geburt.
Folliculus fellis, Das Gallen-Bläßgen.
Fomentum, Bähung.
Fonticulus, Fontanell; *It.* Bey neugebohrnen Kindergen das Blätgen auf dem Haupte.
Forceps. Eine Zange/ gehöret mit zu den chirurgischen Instrumenten.
Forceps excisorius, Kneipp-Zange/ Abbeisser;

Man hat allerhand Arten/ *vid. Blancard Lexic. medic.*

Forfex, Stein-Zangen/ ein Instrument, die Zähne darmit auszuziehen.

Forpex, Barbier-Scheere.

Formatio, Wenn man was formiret; Als in der Chirurgie werden die Pflaster in die länge gerollet/ und heissen *Magdaleones*, &c.

Formula. Ein Recept, Formul.

Fornix, Das Hirn-Gewölbe.

Fossa magna, Die Höhle der Weiblichen Schaam/ welche sich sehen läst/ wenn man die Lefftzen von einander thut.

Fotus, *vid. Fomentum.*

Fractum, Ein Bein-Bruch; als: Fractura cranii, Hirnschahlen-Bruch/ ꝛc.

Fractura simplex, Schlechter Bein-Bruch/ ohne andere Zufälle.

cum vulnere, Schlitz-Bruch/ da der gebrochene Knoche mit einem Splitter/ oder sonsten/ eine Wunde gemacht.

Fractura, Fissura asseralis, Ein Kalck-Bruch/ wenn das Bein in die Länge gerissen.

Fractura raphanoides, Wenn das Bein so gleich abgebrochen/ daß es keine Splitter gegeben/ wie man Merrettich von einander bricht.

Frictiones, Fricatio, Wenn man die Glieder reibet/ trocken mit Tüchern/ feuchte mit Oel oder spirituösen Wassern/ Spiritibus.

Frons, Die Stirn; Ist bekanndt.

Frontale, Ein Umbschlag umb die Stirn/ feuchte oder trocken.

Frontalis, Das Stirn-Mäußgen.

Frœnulum lingvæ, Das Zungen-Band.

Frœnulum penis, das subtile Häutgen / welches die Eichel am männlichen Gliede mit der Vorhaut vereiniget.

Fulminatio, *vid. Detonatio.*

Fumigatio, Das Räuchern. *It.* Eine Verrauchung / Zerfressung / durch scharffe und beissende Dinge / feucht / durch scharffe liquores, als: Aquafort, Wein-Eßig/ꝛc. trocken/ durch Bley/ Queckſilber / ꝛc. *vid. Aut. Chym.*

Funda Galeni, Eine vierhauptige Binde; Wird zum schadhafften Unterkinbacken gebrauchet.

Fundus, Grund/ e. g. ventriculi, uteri, &c.

Fungus, Hier heissets Wild-Fleisch / *it.* Ein Schwamm.

Fungus orbicularis, Crepitus lupi, Bofist, *vid. Crepitus lupi.*

Fungus cervinus, Boleti cervini, Hirsch-Brunst.

Funiculus, Intestinulum, Ductus umbilicalis, Funiculus umbilicalis, die Nabel-Schnur.

Furcula superior, das Oberste des Brustbeins/ Jugulum claviculæ os.

Furfures, Schin / oder Kleyen des Haupts/ Schiefer.

Furunculus, böß hitzig Geschwür / Blut-Geschwür / böse hitzige Geschwulst / sitzt in den fleischichten Theilen.

Fusio, Zerschmeltzung/ sonderlich bey den Metallen und Mineralien, durch eine gifftige Glüung;

G.

Galactophori, i.e. Ductus chyliferi.

Gallicus morbus, Frantzosen-Kranckheit.

Gal-

Galreda, Gelatina, Gallerte/Galrey; Ist bekanndt.
Ganglium Ein Uberbein/Oberbein.
Gangræna der heisse Brand/ faul Fleisch.
Gargarisma, Gargarismus, Gurgel-Wasser.
Gastrocnemium, die Wade.
Gastrocnemii Musculi, Die Waden-Mäußlein.
Gastroepiploica, ist die Blut- und Pulß-Ader/ welche sich biß in den Magen und Netz erstrecket.
Gastrorhaphia, die Bauch-Nath/ wenn der Bauch verwundet und wieder zugenehet wird.
Gastrotomia, die Bauchöffnung/ wenn der Unter-Leib und die Gebähr-Mutter geöffnet wird/ als im Keyser-Schnitt; *Sectio cæsarea* genandt.
Gelatina, *vid. Galreda.*
Gena, der Backen/ oder Wange.
Generatio. die Fortpflantzung der Geschlechte/ als hominis, des Menschen/ die Geburt.
Genioglossi, die Zungen-Mäußlein.
Geniohyoides, das Kinn-Zung-Beins-Mäußlein.
Genitalia, die Geburts-Glieder.
Genu, das Knie.
Gestatio, ist die Zeit/ so lange das Kind im Mutter-Leibe bleibet.
Gibbus, ein Hocker oder Puckel.
Gingibrachium, der Schaarbock/ so wohl am Zahnfleisch/ als an den Armen.
Gingiva, das Zahnfleisch.
Ginglymus. die Zusammenfügung der Beine/ als der Ellenbogen mit dem Arm.
Glandulæ, die Mandeln im Halse.
Glandula, eine Drüse.
lactea, die Milchdrüse.

Glandulosus, voller Drüsen.

Glandulæ conglobatæ, Kugelförmige Drüsen.

Glandulæ conglomeratæ, zusammengesetzte Drüsen.

NB. Die *Glandulæ conglomeratæ* scheiden durch einen besondern Canal das unnütze Wasser aus dem Leibe; die *conglobatæ* aber geben das ihrige dem Milch-Safft und dem Geblüt; *Glandulæ sparsæ seu sparodicæ*, hin- und wieder liegende Drüßlein/dergleichen in den Gedärmen observiret werden.

Glandulæ intestinorum, Darm-Drüßlein.
lacrymales, Thränen-Drüßlein.
lumbares, Lenden-Drüßlein.
mesenterii, Gekröß-Drüßlein.
miliares, die kleinen Hirsen-ähnliche Drüsen der Haut / welche die Feuchtigkeiten absondern / und den Schweiß befördern.
parotides, sind kleine Drüßlein hinter den Ohren.

Glandula pituitaria, Schleim-Drüse.
thymus, das unter-Hals-Drüßlein.

Glandulosum corpus, *vid Prostatæ.* Man hat auch Glandulam maxillarem internam, die innere Backen-Drüse / palati, die Gaum-Drüse / venales, sublingvales, unter der Zunge/ꝛc.

Glans, die Eichel / oder Spitze des männlichen Gliedes / *It.* ein Stuhl-Zäpfchen / *It.* Kröpfe / ꝛc.

Glaucedo, Glaucoma, Glaucosis, weißblau; Ist eine Augen-Kranckheit/wenn das Sehen sich verlieret.

Gle-

Glene, eine platte Pfanne/oder kleine Tieffe/ darinnen der Knochen stehet/ und nach Willen beweget wird.

Globus, die runde Kugel des Auges.
nasi, die Spitze der Nasen.

Glossocomium, ein chirurgisch Instrument, zu gebrochenen Schenckeln und Beinen dienlich; *vid. Scultet. Arm. chirurg.*

Glottis, die Ritze der Gurgel/ welche von dem Zäpflein bedecket wird.

Glutæi musculi, die 6. Arsch-Mäußlein.

Glutos, der Arsch.

Glutinös, leimicht/anklebend.

Gomphiasis, die Wackelung der Zähne/ sonderlich der Backen-Zähne.

Gomphosis, eine nagelförmige Befestigung/wie an den Zähnen/ da solche in dem unter-Kiefer stecken.

Gonagra, das Knie-Zipperlein.

Gongrona, jede harte runde Geschwulst von den nervösen Theilen/sonderlich ein Kropf; Bronchocele.

Gonorrhoea, der Tripper/Saamen-Fluß.

Gonorrhoea chordata, wenn das männliche Glied ausgespannet/ steiff als ein Bogen ist/ und grosse Schmertzen verursachet.

Gracilis musculus, das dünne Schienbeins-Mäußlein.

Graminosi oculi, zusammengebackene Augen.

Grandines, Finnen.

Gratia Dei, eine Art von Pflastern/aus Wachs/ Hartz/Innschlitt/Terpentin/Mastix/ Weyrauch/ und Grünspahn.

Gravedo, der Schnuppen.

Gravida, eine schwangere Frau.

Grus, Kranichs-Schnabel/ein chirurgisch Instrument, siehet wie ein Kranichs-Schnabel.

Gryphus, Greiffen-Schnabel/auch ein chirurgisch Instrument.

Gula, der Schlund/Speise-Röhre/Kehle.

Gurgulio, das Zäpflein.

Gustus, der Geschmack.

Gutta rosacea, kupfricht Gesicht.

— serena, Blindheit/ohne scheinlichen Fehler.

Guttur, die Kehle/Gurgel.

Gynæcia, jede weibliche Kranckheit.

Gynæcomaston, Geschwulst der männlichen Brüste/daß sie wie Weiber-Brüste werden.

Gynæcomystax, die ersten Haare der weiblichen Schaam/bey den Jungfern.

Gyrus, ein verschrenckter Gang oder Kreyß.

H.

Habena, heist hier ein chirurgisch Instrument, die Wunden-Lefftzen zusammen zuziehen.

Hæmalops, ein blutig Auge.

Hæmorrhagia, das Bluten/e. g. narium, Nasen-Bluten.

Hæmoptysis, Blutspeyung.

Hæmorrhoides apertæ, wenn die güldene Ader fliesset.

— cœcæ, wenn sie nicht fliesset.

Hæmostatica. Blutstillende Mittel.

Halo, der rothe Zirckel um die Wartzen an Brüste.

Hæmus, Hamulus, eine Haacke; Ist ein chirurgisch Instrument, die todte Frucht/oder mo-

lam aus Mutterleibe zuziehen; Auch sonst die subtilen Theile darmit fest zuhalten. Ein Häcklein.

Harmonia, die Verbindung zweyer Knochen/ da nur eine Linie darzwischen ist.

Hebetudo visus, blöd Gesicht.

Helix auris, der Ohren-Kreiß.

Hellespontia, ein Nahme eines Pflasters.

Hepar, Jecur, die Leber.

Hepar uterinum, die Mutter-Leber/ Placenta uterina.

Hepatica, Basilica, die Leber-Ader.

Hermaphroditus, ein Zwitter.

Hernia, ein Bruch/ derer unterschiedliche.
uteri, Mutter-Bruch/ rc.

Herniotomia, Bruchschneide-Kunst.

Herpes exedens, der Wolff; Ist ein umb sich fressender hitziger Schade an der Haut.

Heterogenus, ungleichförmig oder ungleich artig.

Hidroa, sudamina, Papulæ sudorales, Schweiß-Blätterchen/ sonderlich bey den Kindern.

Hirqvus, Augenwinckel gegen dem Schlaff.

Hirudines, Blut-Egel.

Homoplata, das Schulter-Blat.

Hordeolum, ein Gersten Korn im Auge.

Humerus, die Achsel/ oder das Achsel-Bein.

Humidum primogeneum, die angebohrne Feuchtigkeit.

Humores, die Feuchtigkeiten.

Hydatis, Wasser-Bläßchen.

Hydragoga, Wasserziehende Medicamenta.

Hydrocardia, eine wässeriche eyteriche Geschwulst des Hertz-Fells.

Hydrocele, ein Wasser-Bruch.

Hydromphalon, eine Art von Wasser-Brüchen am Nabel.

Hygrocirsocele, ein Ader-Bruch mit Wasser.

Hymen, das Jungfer-Häutchen.

Hyoidis os, das Kehl- oder Zungen-Bein.

Hypaleiptron, ein Streich-Spatel/ Pflaster zu streichen.

Hypersarcosis, schwammicht Fleisch.

Hypochrondrium, der weiche Ort unter den kurtzen Rippen.

Hypogastrium, der untere Schmeer-Bauch.

Hypoglossis, Hypoglossium, das unterste Theil der Zungen/ welches an den Kiefer hänget.

Hysteralges, was der Gebähr-Mutter Schmertzen macht.

I. J.

IChor, das Glied-Wasser.

Jecur, *vid. Hepar, Epar.*

uterinum, *vid. Placenta uterina.*

Jejunum intestinum, der leere Darm; Ist der andere von dünnen Gedärmen.

Ileum intestinum, der krumme Darm/ ist der längste unter den dünnen/ in der Gegend des Nabels/ macht meist die Brüche und Darm-Gicht.

Ilia, Ilium, Lagonon, die weiche Seite unter den Rippen.

Iliaca vasa, die Theilung der Blut-Gefässe im Unter-Leibe.

Ilium os, das Darm-Bein.

Imperforatus, *vid. Atreti.*

Impetigo, Schwinde-Flechte.

Incarnantia, Fleischmachende Mittel/ Sarcotica.

Incidentia, zertheilende Dinge.
Incisio, eine Oefnung.
Incurabile, unheilbar.
Incus, das Knöchlein im Ohr/ gleich einen Amboß.
Index, der Zeiger-Finger.
Indicatio, was bey einer Cur zu thun.
Inflammatio Entzündung.
Inflatio, Aufblehung.
Infundibulum, ein Trichter.
Ingravidatio, Impraegnatio, Schwängerung.
Ingven, die Schaam-Seite.
Insertio, Anhefftung.
Insessus, *vid. Balneum.*
Instrumenta, die Werckzeuge eines Chirurgi.
Integumentum, die Leibes-Bedeckung.
Intertrigo, der Wolff vom Reiten oder Gehen.
Intestinum, ein Darm; derer unterschiedliche/ wie bey den Anatomicis, auch in diesem Lexicô, iedes an seinem Ort/ zu lesen.
Iris oculi, der Rand/ so um das Schwartze im Auge steht.
Ischia, die Hüffte.
Ischium, das Hüfft-Bein.
Itinerarium, ein subtiles silbernes chirurgisches Instrument, mit welchem man den Weg suchet/ wie weit/ und wo man schneiden soll/ den Blasen-Stein herauszunehmen.
Juncturae, die Gelencke.

K.

KAli, Asche aus den Kraut Kali, *It.* Pott-Asche.

L.

Labium, Labia, Labrum. die Lippen des Mundes; *It.* Lefftzen der Weiblichen Schaam/ Labra pudendi; *It.* Die beyden offenen Seiten der Wunden.

Labia leporina, Haasen-Scharten.

Laboratorium, Ein destillir-Ort..

Labyrinthus, Heist hier der innerliche krumme Gang in den Ohren.

Lac, die Milch.

Lac Virginis, hier heists ein weisser Umschlag von Silberglet und Eßig/ *it.* das die Haut schöne macht/ Jungfer-Milch.

Lacryma, Thränen/ Zähren.

Lacrymale punctum, *vid. Punctum lacrymale.*

Laconicum, ein trocken Bad/ war bey den Alten gar gebräuchlich; Jetzo hat man die Schwitz-Kasten.

Lagena, Eine Flasche.

Læsio, Eine Verletzung.

Lagocheilos, der ein Haasenschart hat.

Lagothalmus, Haasen-Auge / wenn das Auge nicht gantz bedecket wird.

Lambitivum, Eine Artzney/ die man lecket.

Lamina, Ein Blech.

Lanceola. Lancetta, Eine Lancette/ Ader darmit zu lassen/ und Geschwür zu öffnen.

Lanugo, heist hier das wollichte Wesen am Beyfuß / welches der Chineser Moxa, die auf der Podagristen Haut verbrennet wird.

Lapidillus, Ein Chirurgisch Instrument, mit welchem / nach den Steinschneiden der Operist den Stein aus der Blasen nimmt

Lapis infernalis, ein gewisser Fontanellen-Stein.
Lapis medicamentosus, Ein Medicament zu alten Schäden.
Lapis prunellæ. Salpeter-Küchlein zu kühlen.
Laryngotomia, Bronchotomia, eine künstlich Oeffnung der Lufft-Röhren.
Larynx, das oberste Theil der Lufft-Röhre/ oder Kehle/die Lufft-Röhre.
Laxatio uvulæ, wenn der Zapfen geschossen.
Laxativa, sind erweichende und öffnende Artzneyen.
Lema, Augen-Butter/welches der Unflat/der sich frühe in den Augenwinckeln gesetzet hat.
Lentigines, Sommersprossen.
Lepra, der Außsatz
Leptuntica, zertheilende Mittel.
Lethargus, der höchste Grad der Schlaffsucht.
Levator, Musculus patientiæ, das aufhebende Mäußlein; Ist eines von den Schulterblats-Mäußlein/ist starck/theils fleischicht/theils sehnicht/hebet das Schulter-Blat auf.
Leuce, weisser Aussatz; In diesem Affect werden die Haut-Haar/zuweilen auch das Fleisch/ gantz weiß/ und/ was noch mehr/ wenn man das Fleisch mit Nadeln sticht/ geht stat Bluts/ein weisser Safft heraus/ und ist kein fühlen; *Blancardus* heists weisse Maltzey.
Levcoma, ein weisser Fleck im Horn-Häutgen des Auges/ weiß Augen-Zeichen/ von *Blancard.* genanndt.
Leucorrhæa, der weisse Weiber-Fluß.
Libido, die Begierde zum Beyschlaff.

Leichen, Schwinden / Flechten; Auch böser Grind.

Licinium, eine breite Wicke / oder gefäseltes Leinen / darmit die Wunden ausgefüllet werden.

Lien, Splen, die Miltz.

Lienis Inflammatio, Entzündung der Miltz.

obstructio, Verstopfung der Miltz.

puncturæ, Miltz- und Seitenstechen.

Scirrhus schwammichter / Geschwulst / Härtigkeit der Miltz.

tumor, Geschwulst der Miltz.

Lienteria, Durchlauff / wenn die Speise unverdäuet wieder vom Menschen gehet; Daher.

Lientericus, ein solcher Krancker.

Ligamentum ein Band.

nerveum, eine spannadrige Sehne.

suspensorium, die aufziehende Sehne.

uteri, Mutter-Bänder.

Ligare vulnera, Wunden verbinden.

Ligatura Bindung / Band.

Lima, eine Feile; Limatio, die Feilung.

Linamentum, ein Meissel von Schleissen gemacht / so man in eine Wunde steckt / Karpey / oder geschabtes Tuch.

Linea alba, die weisse Linie / oder Strich; Ist mitten anf dem Schmeerbauch zu sehen / wenn die Haut ab ist / und bestehet aus den zusammenlauffenden und vereinigten Haarwachsen der Mäußlein.

Linea semilunaris, die halbmondförmige Linie / welche gleichfalß auf dem Schmerbauch zu sehen ist.

Lingva, die Zunge.

Lingvæ ariditas, Trockenheit der Zunge.
fissura, Schrunden/Ritzen der Zunge.
tumor, Geschwulst der Zunge.
Linimentum, eine gantz weiche Salbe.
Linteum, Linteamen, ein leinen Tuch / derer die Chirurgi offt benöthiget sind.
Linteum humerale, Vorschlag / Scheer-butz-Tuch.
Linum carptum, Carpey / Schabels / Geschabts.
Lipothymia, Ohnmacht.
Lippitudo, das Augen-Triefen.
Liquatio, Zerschmeltzung / Zerlassung / sonderlich des Fettes / Wachses / rc. und geschiehet durch eine gelinde Wärme.
Liquor, Hier bedeuts das Blut / und andere Säffte / auch wohl Urin / Saamen / rc.
Lithiasis, Stein-Kranckheit.
Lithoides, das Stein-Bein / ist ein Bein der Schläffe.
Litholabon, ein eisern chirurgisch Instrument, mit welchem man die Steine aus der Blase nehmen kan.
Lithontriptica, Steinbrechende und abführende Artzneyen.
Lithotomia, das Steinschneiden.
Lithotomus, ein Steinschneider.
Lividus musculus, das Bleyfärbige Mäußlein.
Lixivium, Lauge.
ex cineribus armentorum vitis, Lauge von Reb-Aschen.
Lobi, heissen hier die eusersten Theile und Eintheilungen etlicher Dinge / als Lobi hepatis pulmonis, die Lappen / *it.* Lobus auris, nasi, &c.

Loch, Lohoch, Lochoch, Eclegma, Linctus, dicker Safft.

Lochia, die Reinigung nach der Geburt einer Frauen/ es sey auch was es wolle/ das von ihr gehet; Und halten viele hochvernünfftige Männer davor/ daß es nichts anders sey/ als eine/ Zeit ihrer Schwängerung/ verhaltene Monats-Reinigung; die Geburts-Feuchtigkeiten.

Lophia, der Brust-Würbel/ der erste Würbel.

Lotium, Urin/ Harn.

Lotio, das waschen/ Waschung/ Badung/ Sauberung/ sonderlich des Haupts/ Füsse/ oder anderer einiger Theile.

Lues, eine Seuche.

Venerea, Gallica, Frantzosen-Kranckheit.

Lumbago, das Lendenweh.

Lumbi, die Lenden.

Luxatio, Verrenckung.

Lymphia, der wässrichte Theil des Geblüts/ der so wohl in den Blut-Gefäßen mit dem Geblüt/ als auch insonderheit in die so genanndten Wasser-Gefässen laufft; Es ist klahr/ geistreich/ und gleichsam ein auflösendes Menstruum. &c.

Lymphæ ductus, Lymphaticus, die Röhren oder Gänge/ in welchen das Fließ-Wasser gehet.

M.

M. Ist ein mediciniſch Zeichen/ heist Misce in Recepten/ mische/ oder manipulus, eine Handvoll.

Machina, jedes grosse chirurgische Instrument, allhier/

allhier/vornemlich/ die der Chirurgus, zu Einrichtung der verrenckten Glieder/brauchet.

Macula, ein Flecken/ Anmahl / Mahl/ und allerhand andere Flecken der Haut.

Maculæ hepaticæ, Leber-Flecken.

Magdalia, Magdalion, eine Rolle Pflaster.

Malagma, ein weich Pflaster.

Melactica, Melacticos, erweichende Artzneyen.

Malignitas, Malignität / gifftiges böses arges Wesen.

Malleolus pedis, der Knorr am Fusse.

Malleus, hier ein Beinlein in innersten des Ohres/einen Hämmerlein gleich.

Malum, ein Ubel.

epidemium, anfälliges Land-Ubel.

mortuum, Todten-Bruch. Eine Art des Aussatzes/ohne Eyter/stinckend/ꝛc.

Mamma, Mammæ, Mammillæ, die Brüste.

Mammaria vasa, die Brust-Gefässe / die Blut- und Pulß-Adern/welche zu den Brüsten gehen.

Mandibula, Maxilla, der Kinnbacken.

Mania, Raserey/Tollheit/Verwirrung; Maniacus, Rasender.

Manica Hippocratis, Hippocras-Sack / dadurch man allerhand aromatische und medicamentöse Weine/und andere Liquores durchsäugen kan.

Manipulus, eine Handvoll/e.g. der Blätter oder Kräuter.

Manubrium, Handhabe / da man die chirurgischen Instrumenta, bey anfasset.

Manus, die Hand.

Mari-

Mariscæ, *vid. Ficus ani.*

Marmorata aurium, Aurium sordes cerumina, Ohren-Schmaltz/ Ohrendreck.

Marsipialis musculus, das Taschen Mäußlein.

Maschalister, der andere Würbel, von den Brust-Würbeln.

Masseter, das Käu-Mäußlein.

Masticatio, die Käuung/wenn man die Speisen mit den Zähnen zermalmet.

Masticatorium, eine Käu-Artzney/als rad. pyrethri, Zingib. &c. *Bartholinus* lobet solche Mittel in Ohren-Beschwerungen.

Mater, eine Mutter. Hier: *Mater dura*, das harte Hirnhäutlein/*Mater pia*, das dünne und zarte Hirnhäutlein.

Matrix, die Gebährmutter.

Maturatio, Zeitigung/ Reiffung.

Maturantia, solche Medicamenta, die da zeitigen/reiffen/ nemlich Geschwüre. ꝛc.

Maxilla inferior, der untere Kinnbacke. Superior, der Obere.

Meatus, ein Gang; Als *Meatus Auris*, die Enge des Ohrs/*cysticus*, der Gallen Blasen-Gang/ *urinarius*, Harngang/ꝛc.

Meconium, ist hier der Unflath/welcher in dem coecô intestino der neugebohrnen Kinder gesunden wird. Sonst heists auch eine Art Mohnsafft. *Vid. Pharm. Schræd. in Opiô.*

Medela, eine Artzney.

Mediana vena, die Mittel- oder Median-Ader; Ist gar wohl bekanndt/ weil sie am öffterstẽ gelassen wird.

Media-

Mediastinum, Medianum, das Mittelfell; unterscheidet die Höhle der Brust ins lincke und rechte Theil / hält auch das Hertz mit dessen Fell und Lungen fest.

Medicamen, Medicamentum, eine Artzney; Als da sind: Medicamenta *simplicia*, einfache Artzneyen / *composita*, zusammengesetzte / *mundificativa*, euserliche reinigende / und auff allerhand euser- und innerliche Maladien gerichtete Medicamenta.

Medicamentū præsentaneum, bewehrte Artzney. universale, wider alle Kranckheiten.

Medicina, Artzney / auch die Artzney-Kunst / *Ars medica* sonst genanndt.

Medicus, ein Artzt / der innerlich curiret.

Medius, der Mittel-Finger / oder Zehe.

Medulla, das Marck. Hier / e. g. cerebri, des Gehirns / das weisse innere Theil dessen / oblongata, das in die Länge ausgestreckte Gehirn / nach dem Rückrad gehend. Ossium, das Beinen-Marck / spinalis, Rückrads-Marck.

Mel rosarum, Rosen-Honig.

Melenagoga, was die schwartze Galle abführet.

Meliceris, ein Honig-eyternder Geschwulst / weils eine Honigleiche Materie in sich schleust.

Melicraton, Honig-Wasser / oder Meth.

Melosis, wenn ein Chirurgus mit einem Sucher die Beschaffenheit der Wunden erforschet / ob sie tieff oder nicht.

Membra, Membrum, die Glieder / ein Glied.

Membrana, ein zart Häutlein / als: Hymen, &c.

Membrana adiposa, das Fett-Häutchen / *it.* carnosa,

nosa, lactea, oculi, cornea, retina, uvea, sclirotica, &c. wovon bey den Anatomicis zu lesen/ auch hierinnen meists/ iedes an seinen Ort zu finden.

Membrum virile, das männliche Glied.

Memoria, das Gedächtnüß.

Meninges, die Hirn-Häutlein/ als meninx dura, pia, s. Mater dura, pia.

Meningophylax, ein Hirn-Beschirmer; Ist ein chirurgisch Instrument, welches in den Haupt-Wunden gebraucht wird.

Menses, Menstruum, menstruus sangvis, heist hier die monatliche Reinigung des Weibes-Volcks. Bey den Chymicis heist menstruum, was da auflöset/ und ist spirituosum, oder aquosum, &c.

Mensura, ein Maaß/ Gemäß.

Mentigo, flechtende Krätze/ Ansprung.

Mentula, *vid. Penis.*

Mentum, das Kinn.

Mercurius, Qveckſilber/ Argentum vivum.

Merda, Menschendreck/ Koth.

Mesaræon, Mesenterium, das Gekröse.

Mesocoloon, das Unter-Gekröse.

Metacarpus, Fostbrachiale, Tenar, die flache Hand.

Metacondyli, die vorder-Glieder der Finger vor den Nägeln.

Metallum, Metall.

Metatarsus, Metapedium, Metatarsium, Pedium, Planta, Pecten, solea, der Unterrist des Fußes/ das Theil zwischen den Zehen und der Hacke.

Metren-

Metrenchytes, ein Mutter-Trichter/ mit welchem man gewisse Liquores in die Mutter sprützet.

Mica panis albi, weisse Brosamen.

Mictio cruenta, Mictus cruentus, Blutharnen.
involuntaria, unverhaltlicher Harnfluß.

Mitella, eine Binde/ darinn man auch den Arm träget.

Mitigiren/ lindern.

Mixtura, Mixtur.

Modiolus, wird das Theil des Trepans genanndt/ welches zu bohren umgedrehet wird; Ist zweyerley/ eines hat in der mitten einen Stifft/ Spitze/ oder Nagel/ und wird Mas, das Männlein genanndt/ das andere hat keinen/ und heist Fœmina, das Weiblein; *vid. scultet. Arm. chir.* Trepan.

Moeconium, Unrath bey den neugebohrnen Kindern.

Mola, die Knie-Scheibe/ *It.* Ein Mond-Kalb/ wird in der Gebähr-Mutter generiret.

Molaris, ein Backzahn.

Mollitio, Erweichung.

Monstrum, eine Mißgeburth.

Mons veneris, der Venus-Berg; ist der Hügel an der flachen Hand; *It.* das haarichte Theil am Unter-Leibe/ bey den Weibern.

Morbilli, Masern.

Morbi crisis, Urtheil von der Kranckheit/ wenn Natur und Kranckheit zusammen streiten.
decrementum, remissio, wenn sie nachläst.
incrementum, wann sie zunimmt.

Morbus, eine Kranckheit; derer giebts nun viel/ wovon *in libris Medic. pract.* zu lesen.

Morphæa, eine Art vom Aussatz
Morsus, ein Biß/als canis rabidi, tollē Hundes/rc.
Mortarium, ein Mörsel.
Mortificatio, Absterbung/e gr. eines Gliedes.
Motio, Motus Bewegung.
 animalis, die sinnliche Bewegung.
 convulsivus, peristalticus, s. vermicularis.
Mucilago, Schleim/ schleimige zähe Feuchtigkeit e.g. mucus intestinorum, &c.
Mucro cordis, die Spitze des Hertzens/unten.
Mucus, Rotz.
Mulier, ein Weibsbild.
Mumia, balsamirter Menschen-Cörper.
Mundificantia Reinigende Mittel.
Musculosus, Mäußlicht.
Musculus, ein Mäußlein/oder Mauß/ ein Stückchen Fleisch/ werden also/ wegen der meisten ihrer länglichten Gestallt allso genanndt; derer giebts nun viele im menschlichen Leibe; Halte es aber vor unnöthig/solcher Nahmen hieher zu setzen/ und diß Tractätchen zuweitläufftig zumachen/ weise vielmehr den geliebten Leser zu den *Anatomi*schen Büchern/ da er sein Vergnügen schon stillen wird wie auch in anderen weitläufftigen *Lexicis anatomicis & chirurgicis* es zufinden/ weil dieses nur kurtz gefast seyn soll/ iedoch/ daß nichts nöthiges ausgelassen worden.
Myologia, die Lehre von den Mäußlein.
Myopsis, Augen-Kranckheit.
Myropolium, *vid. Pharmacopolium.*
Myrothecium, ein Büchlein oder Fläschlein mit wohlriechenden Oelen oder Salben.rc.

N.

N

N. Ist ein medicinisch Zeichen / Merckmahl / bedeut Numerum, wie viel von diesem oder jenem soll genommen werden.

Nævi materni Mutter-Mahle.

Narcotica, Schlaffmachende Artzneyen; werden euserlich gebraucht; *vid. Libr. pract. & pharmaceutic.*

Naris, ein Nasenloch / Nares, die Nasenlöcher.

Narthecium, eine Salb-oder Artzney-Büchse / ein Bindzeug.

Nascale, ein Pinsel.

Nasus die Nase.

Nasi dorsum, *vid. Dorsum nasi.*

Nata, Natta, ein Kürbiß-Geschwulst / der nemlich einem Kürbiß gleichet; Ein groß fleischicht Gewächs; *Blancard.* nennet es Speck-Geschwulst.

Nates, die Arsch-Hinter-Backen. *It.* Wegen der Gleichheit werden auch im Gehirn die zwey grössern Erhöhungen also genanndt.

Naviformis, os naviculare, das Schiff-Beinlein / und ist ein Bein des Ober-Rists vom Fuß.

Nausea Eckel / Unwillen, Unlust zur Speise.

Nephrites ist der erste Würbel / unter den 5. Lenden-Würbeln.

Nephritis, Nieren-Kranckheit, Entzündung der Nieren / der Grieß oder Stein;

Nephriticus Lapis Grieß-Stein.

Nervina, Nerven-oder Spann-Adern stärckende Artzneyen.

Nephros, Ren, die Niere.

Nervologia, Beschreibung/oder Lehre von Nervẽ.

Nervorum obstructio, Nerven-Verstopffung/ Contusio, Quetschung/ principium, das Haupt der Nerven.

Nervosum, Sehn- oder Spann-Adricht.

Nervus, Sehn- oder Spann-Ader/ Nerven; derer giebts nun auch unterschiedliche/ welche bey den Anatomicis können nachgelesen werden; wie denn auch unterschiedliche iedes an seinem Ort hierinnen zufinden.

Nidor, ein garstiger Geruch/ stinckend/ wie etwa bey den gebrandten Hörnern.

Noctambulones, Nachtgänger/ welche schlaffend in der Nacht herum gehen/ auch wohl ihre Arbeit verrichten; leiden selten Gefahr/ da sie doch offt biß über die Ohren drinnen stecken.

Nodi, Knopf-Gewächse/ Knoten/ Nodus.

Nodi umbilicales, die Knötchen am Nabel.

Nodosus, knoticht/ als wie bey den Gichtbrüchigen die Gelencke/ in chiragrâ, podagrâ, &c.

Nodulus, Artzney/ so man in einem Tüchlein ins Trincken hänget; Säcklein/ Täschlein.

Noli me tangere, hier heists ein tieff um sich fressend Geschwür.

Nosocomium, Nosodochium, ein Hospital, Spital/ Krancken-Haus.

Nota, Macula, ein Mahl/ Flecke.

Novacula, ein Scheermesser/ zu butzen/ und zu anderen operationibus.

Nucha, der Ort/ wo das Rückracks Marck seinen Anfang nimmt.

Nutrimentum, was unsern Leib erhält und nähret vom Speiß und Tranck.

Nutrix, Eine Säug-Amme.

Nyctalops, Nyctalopes, welche besser bey Nachte als am Tage sehen können.

Nygmaticos, Stich-Pflaster.

Nymphæ, Die Wasser-Lefftzen an der Weiblichen Schaam / zwischen welchen der Ritz ist.

Nymphomania, Furor uterinus, Manntoll / Kuttentoll.

Nymphotomia, ist eine chirurgische Operation, da man die zu grossen Wasser-Lefftzen / oder die zu grosse Weiber-Ruthe künstlich verschneidet und verkürtzet.

O.

OBauditio, schwaches Gehör.

Obelæa, Die Pfeil-Nath.

Obesitas, die Fettigkeit.

Obligare vulnus, eine Wunde verbinden.

Oblivio, Vergessenheit.

Obscuritas visus, blöde Gesicht.

Obstetrix, eine Hebamme.

Obstructio, Obstructiones, Verstopfungen / als epatis, lienis, &c. der Leber / Miltz / rc.

Obstupefaciens, *vid. Narcoticus.*

Occiput, das Hinter-Haupt.

Oculus, das Auge.

Oculi anguli, die Augenwinckel.

Orbita, die Höhle / darinnen das Auge lieget.

Odontagogus, Odontagra, eine Zahnzange / Pelican / da man die schlimmen Zähne mit ausziehet.

Odontalgia, das Zahnwehe.

Odontalgica, Artzneyen wieder das Zahnwehe.

Odontolithos, Kalck der Zähne.

Odoratus, der Geruch / das Riechen.

Odoramentum, Wohlriechende Artzney / die durchs Riechen unsere Spiritus erquicken.

Oedema, ein kalt-wässeriger Geschwulst.

Oesophagæus, die Speise-Röhre / oder Schlund.

Oesophagæus, Sphincter Gulæ, ein Schlund-Mäußlein / so den Schlund zusammen ziehet / ist durchgehends breit.

Officina chirurgica, eine Barbier-Stube.

pharmaceutica, eine Apothecke.

Officinalia, Artzneyen / die allzeit in Apothecken sind / und seyn müssen; Und sind *simplicia* & *composita*.

Olecranum, der Absatz des untern Knochen des Ellenbogens / welcher die Spitze machet an dem gekrümten Ellbogen.

Oleum, Oel; Als da sind Olea expressa, infusa, destillata, &c.

Oleum philosophorum, Ziegelstein-Oel.

Olfactorius nervus, die zum Geruch dienende Nerve,

Olfactus, das Riechen.

Omentum, das Netz / welches die Gedärme bedecket.

Omphalos, umbilicus, der Nabel.

Omphalocele, der Nabel-Bruch.

Operationes chirurgicæ, Chirurgische Handgriffe.

Ophthalmia, Augen-Kranckheit.

Ophthalmica, Augen-Mittel.

Oppilatio, Verstopfung.

Opodeltoch. Ist ein Nahme eines Pflasters / Stich-Pflaster.

Opti-

Opticus nervus, ein Augen-Nerv / der sehende Nerv.

Orbiculare, ein Zuwort des 4ten Gehör-Beins.

Organon, vid. *Instrumentum*.

Orificium, Ein Mundloch/Durchgang.

Oris putredo, Mund-Fäule.

pustulæ, Blätterchen im Munde.

Orthophnœa, schwere Athmung.

Os, oris, der Mund.

Os, ossis, ein Bein; Der Beine giebets auch unterschiedliche / da sie denn ihre besondere Nahmen haben; *Vid. m. Anadomie.*

Oscitatio, das Gähnen.

Oscheocele, wenn die Gedärme in den Hoden-Sack getreten.

Osculum, ein Mündlein/oder/die eusersten Oeffnungen der Pulß- und Blut-Adern.

uteri, der Mutter-Mund.

Ossiculæ Auditûs die Knöchlein des Gehörs/ wovon iedes an seinem Ort.

Osteologia, die Lehre von den Beinen.

Otalgia. Ohren-Schmertzen/Ohren-Zwang.

Otenchytes, Otenchyta, Eine Ohr-Sprütze/ ist ein chirurgisch Instrument, etwas in die Ohren zu sprützen/ oder zu giessen.

Otica, Medicamenta zum Gehör

Ovarium, der Eyer-Stock/ *it.* Geburts-Geilen der Weiber.

Oviductus, *vid. Tuba*.

Oxicroceum, ein gewiß Pflaster/eines mit Saffran und Eßig/das ander ohne Eßig/ Saffran-Pflaster. *Vid. Dispensat. August.*

Oxicratum, Wenn man Wasser und Eßig untereinander mischt.

Oximel, Eßig-Meth / aus Eßig / Honig / und Wasser ein bey den Alten gewöhnlicher Tranck.

Oxyrrhodinum, Rosen-Eßig / aus Eßig und Rosen-Oel bereitet.

Oxysacharum, Eßig-Zucker / aus Zucker und Eßig bereitet.

Ozæna, ein stinckend Nasen-Geschwür.

P.

P Ist ein Zeichen in Recepten, bedeutet / was man zwischen 3. Finger fassen kan; und werden die Flores, Blumen / pugillatim verschriebē.

Pædophlebotomia, die Aderlaß bey Kindern / welche aber bey uns selten geschiehet.

Palatum, der Gaumen im Munde.

Palliativa cura, eine Interims-cur, *vid. Cura palliativa.*

Pallidus, Pallor, die Bleichsucht / das weisse Fieber / verliebte Fieber.

Palma, die hole oder flache Hand.

Palmaris Musculus, das flache Hand-Mäußlein.

Palpebræ, die Augenlieder.

Palpitatio cordis, das Hertzklopfen / Zittern.

Panacea, eine universal-Artzney.

Panaritium, das Nagel-Geschwür / der Wurm / das ungenandte am Finger.

Panax, was alle Schmertzen stillet / und alle Kranckheiten curiret.

Panchrestum, Artzney wider alle Kranckheit.

Panchymagogum, allgemeines Purgier-Mittel / e. gr. Extractum Panchymagogum Crollii.

Pancreas, die Drüse / so man das Rücklein nennet.

Pan-

Pancreatis Appendix, des Rückbeins Anhang.
ductus, des Rückbeins Röhre.
Panniculus carnosus, das Fleisch-Fell.
Panniculum, ein Tüschlein; Gehöret mit zu dem chirurgischen Wesen.
Pannum, Pannus oculi eine Augen-Kranckheit.
Papilla, Papillæ. das Wärtzlein an den Brüsten.
Papula, ein Hitz-Blätlein.
Paracenthesis, Eröffnung / zur Abzapfung des Wassers; Es sey nun in der Brust oder Bauch.
Paracynanche, *Vid. Angina.*
Paralysis, der halbe Schlag/Lähmung.
Paraphara, Eine kleine Raserey.
Paraphimosis, ein Zufall des Männlichen Gliedes/wann nemlich die Vorhaut desselben über die Eichel überstreuffelt ist / daß sie die Eichel nicht mehr bedecken kan.
Paraplegia, Paraplexia, eine Art vom Schlage, wenn selbiger alle Theile / ausser dem Kopfe rühret.
Parastatæ, die beystehenden Drüßlein.
Paronychia, vid. Panaritium.
Parenchyma, eines gewissen Eingeweides / als der Leber/Miltz/Nieren/2c. Bestand und Wesen.
Parodontides, kleine schmertzhaffte Blätterlein neben den Zähnen am Zahnfleisch.
Parotides, die Ohr-Drüsen.
Paroxysmus, der Anfang des Fiebers.
Partes, die Theile/derer unterschiedliche sind. *Vid. Anatomic.*
Partus, Geburt/Leibesfrucht.
Cæsareus, ausgeschnittene Frucht.

Patella die Kniescheibe/ Mola, Rotula, Epigonaton.

Pathema, eine Gemüths-Bewegung/ als Zorn/ Erschrecken/ Freude/ Liebe/ rc. *Animi pathemata* genennet.

Pathologia, das Theil der Medicin, welches der Kranckheiten Natur/ Ursachen/ und Zufälle genau erforschet.

Pectoralis, Das Brust-Mäußlein.

Pectus, die Brust.

Pedion, das Fußblat/ zwischen den Zehen und der Fersen oder Hacken.

Pediluvium, Fußbad.

Pelicanus, Pelican/ in der Chirurgie ists ein Instrument da man Zähne mit ausreisset.

Pellis, ein rauch Fell oder Leder.

Pelvis, die inwendige Höhle der Niere.

Pelvis tonsoria, ein Barbier-Becken beym Butzen oder Barbieren.

Pelvis ureterum das Becken der Harngänge.

Penicillium, ein Pinsel.

Penis das Männliche Glied/ Virga, Mentula, Veretrum, Coles, Membrum virile.

Penis muliebris, *Vid. Clitoris.*

Perforatio, Durchbohrung/ sonderlich die Trepanation.

Periaptum, *vid. Amuletum.*

Pericardium das Hertz-Kästlein.

Pericarnium, das obere Beinhäutlein der Hirnschale.

Perinæum, der Unterscheid zwischen der Schaam und dem Gesässe.

Periosteum, das Bein-Häutlein/ so auf dem blossen Beine lieget.

Pe-

Peripnevmonia, Entzündung der Lungen/ Lungensucht.

Peritonæum, das umgespante Fell des Unterbauchs.

Perizoma, ein Gürtel oder Gurt/Bruch-Band.

Perniones erfrohrne Glieder.

Pes, der Fuß.

Pessos, Pessus, Pessarium, Mutter-Zäpflein.

Petechiæ, Flecken im Fleck-Fieber.

Petrosum os, das Stein-Bein

Phagadæna, der Wurm / der um sich frist / oder der Krebs.

Phantasia, die Einbildungs Krafft.

Pharmacopolium, die Apothecke.

Pharinx, Pharynx, Fauces das Obertheil des Schlundes/bestehet aus vielen Musculis.

Pharyngotomia *vid. Laryngotomia*

Phænigma. ein Medicament, das eine Röthe auf der Haut machet.

Philtrum, ein Liebes-Tranck.

Phimosis, ist/wenn die Vorhaut des Männlichen Gliedes so eng und zusammen gezogen ist/ daß man das Köpfgen nicht mehr blösen kan; *Vid. Paraphimosis.*

Phimosis palpebrarum, ein aufgeschwollen Augenlied.

Phlebovalie, die Bewegung der Pulß-Adern.

Phleborrhagia, Aufreissung oder Zersprengung der Adern.

Phlebotomia, das Aderlassen.

Phlebotomum, das Laß-Eisen.

Phlegma, ein zeher wässerichter Schleim.

Phlegmagoga, Mittel/ welche das schleimichte Wesen abführen.

Phleg-

Phlegmone, Hitzige Geschwulst/Entzündung.
Phlyctenæ, Blätterlein in Augen.
Phrenitis, die Hirnwuth/Unsinnigkeit.
Phlyzacion, ein Wasser-Bläßgen auf der Haut/ vom Feuer oder Brand entstanden.
Phyma, ein euserlicher Geschwulst.
Physiologia, das Theil der Medicin, handelnd von Gesundheit des Menschen.
Pia mater, i. e. Meninx pia, Mater pia.
Piattones, die Filtz-Läuse.
Pica, unnatürlich Gelüsten der Weiber.
Pileolus, ein Hütlein wird aus Silber oder Ertz bereitet / oben voll Löcher / und auf die verschwornen Wartzen der Brüste gesetzet / sonderlich bey Säug-Ammen.
Pilulæ, Pillen.
Pila odorata, ein wohlriechender Knopf.
Pinna Nasi, *vid. Lobi nasi.*
Pingvedo, das Fett.
Piocephulon, die Eitersucht des Haupts.
Pistillum, eine Mörsel-Keule.
Pituita, zehe Feuchtigkeit.
Placenta uterina, der Mutter-Kuchen.
Plaga, der Ort / da man den geschehenen Schlag siehet.
Plagella, eine aufgewickelte Binde.
Planta pedis, die Fußsohle.
Plethora, Blutreich / Plethoricus.
Plexus choroides, die Garnformige Verwickelung der Adern.
Pleura, das Rippen-Fell.
Plica polonica, Wechtelzopf / Nothlock.
Plumaceoli, Bäuschlein.

Pnevmatocele, ein Wind-Bruch/ wenn das Scrotum von Winden ufgeblasen.

Pnevmatosis, eine Aufblehung des Magens von viel-und häuffigen Winden.

Pnevmon, so viel als Pulmo, die Lunge.

Pnevmonica, Pulmonica, der Lungen dienlich/ oder auch zugehörig.

Poculum amatorium, Philtrum, ein Liebes-oder Buhler-Tranck.

Podagra, das Reissen in Füssen/ Fußgicht/ mit Röthe.

Podex, der Hintere/ Ars/ Gesäße.

Podex, der Daumen/ auch grosse Zehe.

Pollinctura, die Balsamirung der todten Cörper.

Pollutio nocturna, wenn den Manns-Personen der Saamen des Nachts/ mit einiger Kützelung/ doch wider Willen/ entgehet.

Polypus cordis, das erstockte Geblüt im Hertzen; Ist nichts anders als ein rauher Chylus, welcher/ aus Mangel natürlicher Wärme und Geister/ stocket/ die Circulation des Geblüts hindert/ und sich nach der Länge in den Adern/ nechst dem Hertzen/ aufhält.

Polypus nasi, ein Fleisch-Gewächs in der Nasen; Hat den Nahmen/ wegen der Gleichheit/ vom Fisch Polyppo, im Meer. Ist insgemein/ 3erley/ der/ so weiß/ ist lind und ohne Schmertzen/ auch leichtlich zu curiren, der rothe/ ist aber beschwerlicher/ und mit grösserer Mühe zu curiren, der braune/ schwartze/ und stinckende ist meists unheilbahr/ und Krebsichter Art. Solches übels Gewächs hänget manchmahl mehr als eines aus der Nasen/ auch etlichen gar in Schlund.

Pomambra, Pomum odoriferum, ein Biesem-Knopf.

Pomum Adami, der Kräpß am Halse / der Apfel / Bier-Knoten / der Knoten am Halse wird also genanndt.

Poples, das innerste Theil des Knie-Gelencks / wo es sich beuget / Knie-Beuge.

Poplitæus musculus, das Kniebeug-Mäußlein.

Populeum ungventum, Pappel-Salbe / aus Pappel-Knoßpen und Schwein-Schmaltz gemacht / und wohlbekanndt.

Porrus, Porrum, Clavus, Leichdorn / Hünerauge.

Porta, vena portæ, die Pfort-Ader.

Pori, die Schweißlöcher.

Porus, Meatus ein Gang.

Porus biliarius, choledochus, der Gang / so die Galle in die Gedärme führet / Gallen-Gang

Porrigo, der Haupt-Grind / Schuppen.

Porphyrites, ein Reibestein.

Posca, eine Mixtur aus gleich viel Wasser und Eßig; wird euserlich im Magen-Gebrechen / Eckel etc. gebrauchet.

Potio, ein Getranck. } Derer allerhand sind;
Potiuncula, ein Träncklein. } *vid. Pract.*

Præcipitatum, roth figirtes Queckſilber / welches das Fleisch wegetzet.

Præputium, die Vorhaut.

Præservativum, Præservativ, da man sich vor Kranckheiten præserviret.

Priapismus, Steiffe des männlichen Gliedes / vom Krampf / mit Schmertzen.

Priapus, Penis, das männliche Glied.

Pri-

Primitiæ, das Wasser/ so in der Geburt vor dem Kinde springt.

Primores dentes, die Vorder-Zähne.

Procarpium, eine euserliche Artzney/ auf den Pulß zubinden.

Proces, was an Knochen hervor stehet/ Zusatz/ Fortgang; derer sind unterschiedliche; *vid. Anat.*

Procidentia ani, Ausgang/ oder Ausfall des Mast-Affter-Darms.

uteri, der Mutter.

Profluvium alvi, Durchlauff.

sangvinis, Blut-Fluß.

seminis, Saamen-Fluß.

Proglossis, die Spitze der Zunge/ das Vorder Theil.

Prognosticon, vorausgedeuteter Ausgang.

Prolabia, die eusersten Theile der Lippen.

Prostatæ, Vorsteher/ Saamen-Bläßlein.

Prosthesis, eine Ansetzung eines mangelnden Glieds.

Protuberantia, eine Herfürragung/ als annularis, olivatis, &c. im Hirnbein; *vid. Anat.*

Prunella, heist hier so viel als Angina, die Bräune.

Pruritus, Prurigo, das Jücken/ sonderlich in der Krätze.

Psoæ, Psoas, die Lenden-Mäußlein/ *It.* die Lenden.

Psora, Schuppichte/ oder bößartige Krätze.

Psorica, Artzney davor/ wider solche Krätze.

Psylothrum, ein Medicament, das die Haare ausfallen macht.

Ptarmicum, eine Artzney/die starck Niesen macht.
Pterygium, vid. Panaritium, ein Augen-Fell.
Ptisana, ein Gersten-Wasser.
Ptyalismus, das continuirliche Spücken/ Spützen.
Pubes, der Ort der Schaam/ Haar auf der Schaam.
Pubis os, das Schaam-Bein.
Pudenda, die Schaam-Glieder/ bey Mann- und weiblichen Geschlecht.
Pugillus, 3. Finger voll/ wird in Apotecken bey Blüten und Blumen gebraucht.
Pugnus; eine zusammengefaste Hand.
Pulmentum, ein Mueß oder Brey.
Pulmo, der Lunge.
Pulmonica, Lungen-Artzneyen.
Puls, ein Brey.
Pulsus, der Puls.
Pulsatio, der Pulß-Ader-Schlag.
Pulvis, ein Pulver/ derer sind viel/ *Vid. Pract. Pharm. Schroed. &c.*
Pulverisatio, Zerstossung/ pulverisiren.
Pulvillus, ein Küssen/ oder gelinde Unterlage/ in Bein-Brüchen zugebrauchen/ damit das Glied drauf ruhen kan.
Punctum lachrymale, das Thränen-Loch; Ist ein Loch im Nasen-Bein.
Punctum saliens, das springende Pünctlein; Ist gleichsam der erste Riß in Bildung der Frucht im Mutter-Leibe/ wenn man eine schlagende Bewegung observiret/ als der Anfang des Lebens.

Pun-

Punctus, ein Stich.
Pupilla, der Aug-Apfel.
Purgamenta, *vid. Lochia.*
Purgans, eine purgation, reinigendes / innerliches abführendes Mittel.
Purpura, Friesel; Ist weiß und roth.
Pus, Eyter.
Pustulæ, Blätterchen.
Putredo, Putrefactio, die Fäulung/Fäule.
Putresciren/ Faulen/
Pylorus, der Magen-Pförtner; Ist das rechte oder untere Mundloch des Magens / hänget unmittelbahr an dem zwölff Finger-Darm.
Pyramidales musculi, die Säulförmige Mäußlein/ welche das vierte Paar des Unter-Leibes machen.
Pyulcon, ein chirurgisch Instrument, mit welchem der Eyter / und faulende Materie aus den tieffen Wunden geholet wird.
Pyxis, eine Büchse.

Q.

Quadratus musculus, das vierschrötige Mäußlein/ist das Hüfft-Beins-Mäußlein.
Quadrigemini musculi, die 4. doppelten Mäußlein/ werden des Hüfft-Beins Mäußlein genanndt.
Quadrilatera ossa, viereckichte Beine.
Quassatio, Zerr[illegible]tung oder Zerschütterung; eine Art von Verrenckung des Rück-Grads-Würbel.
Quid pro quo, wenn mann ohne Verstand eins vors andere verschreibet/oder giebet.

R.

R. Ist der erste Buchstab in Recepten / heist Recipe, Nimm; wird gemeiniglich so geschrieben: ℞ 4. / in welchem das gantze Wort Recipe stecket: ℞.

Rabies, Raserey / *Canina*, Hundische / *Hydrophobica*, Wasser-Scheu / wird von wütender Hunde Biß verursachet.

Radiæi musculi, die Ellenbogen-Mäußlein.

Radius, Cerci, Focile minus, Parapygion, die kleine Ellenbogen-Röhre / Arm-Schiene / Ellenbogen-Pfeiffe.

Ramenta kleine Splitter von zerbrochenen Knochen.

Ramex, Hernia, Bruch des Gemächts

Ranula sub linguâ, das Zungen-Fröschlein.

Rasetta, *vid. Carpus.*

Rasorium, Raspatorium, *vid Scalpellum.*

Rasura, hier bedeuts eine Abscherung oder Schabung / wenn die Beine beschabet / oder die Haare vom Haupt geschoren werden in Wunden des Haupts.

Raucedo, Heiserkeit.

Receptaculum chyli, der Ort / da die Milch-Adern den Speiß-Safft hintragen.

lymphæ, das Wasser-Säcklein.

Recepta, Receptum, ein Recept, oder eine Art und Formul, vom Medicô, Medicamenta zuverschreiben / welche der Apotecker verfertiget.

Recurrentes nervi, die zurücklauffende Nerven / oder Spann-Adern.

Recu-

Recutiti, diejenigen / von deren Vorhaut ein Stückchen geschnitten.

Reduviæ, Niednägel am Fingern.

Refluxus, Zurücklauff.

Relaxiren, Nachlassen.

Remedium, eine äusser- und innerlich Aertzney.

Renes, die Nieren.

succenturiati die Neben-Nieren.

Repellentia zurücktreibende Artzneyen.

Repositio, wenn ein verrücktes Bein wieder eingesetzet wird.

Repulsio, eine Zurücktreibung.

Resolventia, zertheilen Mittel.

Res non naturales, derer sind 6. (1.) Aër, die Lufft/ (2.) Cibus & Potus, Speiß und Tranck. (3.) Somnus & vigiliæ, schlaffen und wachen/ (4.) Motus & Quies, Bewegung und Ruhe/ (5.) Excrementa & Retenta, was ausgehet/ als per sedes, der Koth/ " der Urin/ 2c. und zurückbleibet/ als das Blut/ 2c. (6.) Animi pathemata oder Affectus animi, Gemüths-Bewegungen/ als/ Zorn/ Traurigkeit/ Furcht/ Freude/ 2c.

Respiratio, Athemhohlung.

Rete, das Netz

mirabile wunderbahr Netz.

Rhachitæ, die Rückrads-Mäußlein.

Rhacos, ein zerschabt Tüchlein/ in die Geschwür und Wunden zulegen.

Rhagadiæ, Eyter-Beulen der Schaam-Glieder.

Rhagus, eine Spalte/ Ritze/ als in Wunden/ Hintern/weiblichen Schaam.

Rhevma, ein Catarrh, Catarrhus, Rhevmatismus.

Rhodæleon, Rosen-Oel.

Rhodomel, Rosen-Honig.

Rhodosacharum, Rosen-Zucker.

Rhombus, eine Art von chirurchischen Verbindungen.

Rhomboides, des Schulterblats-Mäußlein.

Rhytidosis, Schwindung der Augen/ oder des Aug-Apffels/ wegen versagten Zufluß der Lebens-Geister.

Rima, ein Ritz/oder Schlitz/Spalt.

 laryngis, des Gurgel-Zäpfleins.

Rigor, Erstarrung der Glieder.

Roob ein dick eingesottener Safft/als Rob sambuci, Juniperi, &c.

Rosa, Rosea, Ignis sacer, Erysipelas, die Rose.

Roseolæ, kleine hitzige brennende Blätterchen.

Rotator, des Oberschenckels Herumdreher; Ist ein Schenckel-Mäußlein.

Rotula, *vid. Patella.*

Rubefacientia, Artzneyen/welche Röthe/Hitze und Blasen machen/ *It.* Rubificantia.

Rugæ, Runtzeln.

Rumex, vid. Hernia.

Ruptorium, ein beissend oder durchfressend Medicament, mit welchen man harte Geschwär öffnet.

S.

S. Heißt in Recepten: Signetur, um zuzeigen und zuschreiben/was es vor eine Artzney sey/ und wie sie soll gebraucht werden.

Sacharum, Zucker.

Saturni, Bley-Zucker.

Sacculi medicinales, Kräuter-Säcklein.

Sacrolumbus, das heilige Lenden-Mäußlein.

Sagittalis Sutura, die Pfeil-Nath.

Sal volatile, flüchtig Saltz.

Fixum, Fix-Saltz

Saliva, der Speichel / NB. hierinnen ist was grosses verborgen.

Salivalis ductus, Speichel-Gang.

Salivalia organa, diejenige Theile und Werckzeuge/ darinnen der Speichel zubereitet wird/ und durch die er läufft.

Salivatio, der Speichel-Fluß.

Salvatella, die Salvatell-Ader/ Miltz-Ader.

Sangvinis Circulatio, der Umbgang des Bluts.

Sangvis, das Blut.

Sangvisuga, *vid. Hirudines*.

Sanies, Eyter.

Saphatum, ein böser Grind.

Saphena, die Frauen-oder Rosen-Ader; erreichet den innersten Theil des Knorrens.

Sapo, Seiffe.

Sapor der Geschmack.

Sarcocele, ein Fleisch-Bruch/wenn nemlich das Netz in ein Fleischicht Wesen wächset und verhärtet.

Sarcoma, ein Fleisch-Gewächs

Sarcomphalon, ein Fleisch-Gewächslein uf dem Nabel.

Sarcosis, eine Fleisch-Wachsung.

Sarcotica, Fleischmachende Mittel.

Sartorius musculus, das Windel-Mäußlein/ ist unter denen/ welche das Schienbein beugen/das längste.

Satyriasis, *vid. Priapismus.*

Sauciatio, Verwundung/Verletzung/

Sauciatus, verletzt/verwund.

Scabies, die Krätze.

Scalenus, ein Genick-Mäußlein.

Scalpellum, Scalprum, ein Schaber/ Schabe-Messer/ kleines Messer/ mit welchem die Beine oder Knochen geschabet werden/ wenn man selbe abnehmen will/ oder/ darmit etwas geschabet wird.

Scalper, ein Durchschlag/ein Meissel.

Scalpiren/abschaben/abkratzen.

Scapula, das Schulter-Blat/ Scoptulum. Scopulum, Omo plata.

Scarificatio, das Schröpfen.

Scarificiren/ schröpfen.

Scarificatorium, Schröpff-Eisen/ oder Flitte.

Sceletum, ein künstlich-zusammengesetztes Todten-Geripppe von Beinen/ sonderlich eines Menschen.

Scelotyrbe, die scorbutische Mund-Fäule.

Scirrhus, ein harter Geschwulst/ oder Gewächs.

Scle-

Sclerotica, das harte Augen-Häutchen / vorne wird es die Horn-Haut genennet.
Schorbie, Faden und Zäserlein vom ausgezopften alten Tuche / Carpey.
Scissura, *vid. Fissura.*
Scobina, eine Feile.
Scoria, Schlacken.
Scorbutus, der Scharbock.
oris, die Mund-Fäule.
Scotomia, verdunckelt / verfinstert Gesicht / da einem alles falsch vorkömmt; Als ein Schwindel.
Screatio, Screatus, das Reußpern / *It.* was durch das Reußpern ausgeworffen wird.
Scrobiculus, Scrobiculum cordis, das Hertzgrüblein.
Scrophula, Kropf / Schlier am Halse.
Scrotum, der Hoden-Sack.
Scutiformis cartilago, der Schildförmige Kroßpel.
Scutum, heist hier auch die Knie-Scheiben / *It.* Gewisse Magen-Pflaster / Scuta, in Form eines Schides geschnitten.
Scybala, trockener Unflath oder Koth.
Sebum, Sevum, Talch / Unschlitt.
Sectio, eine Zerschneidung.
Secundinæ, die Nachgeburth.
Sedimentum, der Grundsatz des Harns.
Segregatorium, ein Seihe-Tuch / oder auch gläserner Trichter / die Olea von dem Wasser und Spiritu zusondern.
Sella Turcica, das Sattel-Bein / das inwendige

dige des Keil-Beins/darinnen das Schleim-Drüßlein lieget.

Semen, hier heists der Saame/ welcher / im Beyschlaff/von den Menschen gehet.

Semicoctus, halbverdauet.

Semiluxatio, eine halbe Verrenckung.

Sensorium, Werckzeuge der Sinne / als / das Ohr des Gehörs/&c.

Sensus, die Sinne / derer sind fünffe/ wie bekanndt/als: Hören/ Sehen 2c.

Separatio, hier / wenn man das Böse vom guten absondert. Separiren/absondern.

Seplasiarius, ein Materialist, der unterschiedliche zur Artzney dienliche Wahren feil hat.

Septimestris, die Leibes-Frucht/ welche 7. Monat alt ist.

Septum transversum, *vid. Diaphragma.*

Serosus, wer viel und überflüßig Gewässer hat.

Serpigo, *vid. Herpes.*

Serra, eine Säge/ist ein chir. Instrument.

Serratus, ein Zunahme einiger Mäußlein.

Serum, Saltz-Gewässer/ biliosum, sangvineum.

Sesamoidea ossa, die Gleichbeine/ sonderlich zwischen den Gelencken der Finger und Zehe/ sind als Böngen groß.

Setaceum, das Schnurziehen/ Haar-Seil / das man durch die Haut des Nackens ziehet; Ist ein gemachtes Loch.

Sexus, das Geschlecht / als sexus virilis, das männliche Geschlecht / sexus fœmineus, sequior, das weibliche Geschlecht.

Siccantia, trocknende Artzney-Mittel.

Sideratio, der Schlag/ *It.* Tödtung eines Gliedes *vid. Sphacelus.*

Sielismos, *vid. Salivatio.*

Sinapismus, ein scharff Blasenziehend Mittel/ aus Senff bereitet.

Sinciput, Syncipus, das Vorder-Haupt.

Singultus, das Schlucksen; Ist gleichsam eine Stossung des diaphragmatis im einathmen.

Sinus, eine Höhle.

Siphon, eine Sprütze.

Siphunculus, ein Sprützlein.

Sirones, Pustulen, die in der flachen Hand oder Fuß sich befinden/ worinnen ein klein Würmchen oder Läußchen/ Reitlauß/ unter der Haut sich befindet.

Sirupus, Syrupus, Sirup/ ein mit Zucker eingesottener Safft als Honig; In Apotecken giebts dergleichen viele.

Sitis, der Durst/ inexhausta, grosser Durst.

Smegma, *vid. Sapo.*

Soda, der Soodt/ Brennen im Magen und Schlund.

Solen, ist ein lang/ hohl/ chirurgisch Instrument, die gebrochene Glieder neinzulegen.

Soleus musculus, das Sohlen-Mäußlein/ ist ein Fuß-Mäußlein/ ziehet denselben rückwarts.

Solutivum, so viel als Laxatio, Laxirung.

Somnus, der Schlaff.

Somnambulones, *Noctambulones.*

Somniferum, Somnifera, schlaffmachende Mittel/ Hypnotica.

Somnolentia, die Schlafftsucht.

Sopor, Schlaffsucht.

Sopo-

Soporiferum, Soporifera, *vid. Somniferum. Hypnotica.*

Sora, kleine krätz-Blätterlein.

Spardo, Spadon, Verschnittener.

Sparadrapus, Sparadrapum, ein Tuch/ welches in ein geschmoltzen Pflaster gelegt oder gestecket/ und hernach getrocknet worden / kan auf beyden Seiten gebraucht werden.

Sparallium ein Mutter-Clystir.

Spasmus, der Krampf.

Spasmus cynicus, Hunds-Krampf / wenn das Gesicht sammt den Lippen auf die Seite gebogen steiff stehet.

Shpathomela, } Ein Spatel.
Spatha, }

Species, werden auch also gröblich-zerschnittene Kräuter genennet / Grosso Modô, und giebt allerhand, *Vid. Pharm. Schrœd. & Pract.*

Specificum, eine Artzney / die wieder diese oder jene Kranckheit eigentlich dienet.

Specillum, ein Such-Eisen / die Tieffe der Wunden zu erforschen / ein Sucher / Wund-Eisen.

Specillum cochleatum, eine Carpey-Schraube.

speculum oris, ein Mund-Spatel / Mund-Schraube.

Speculum uterinum, ein Mutter-Spiegel.

Sperma, *Vid. Semen.*

Spermetica vasa, die Saamen-Gefässe.

Spermatocele, eine Art von Brüchen / wenn die Saamen-Gefässe in das Scrotum fallen.

Spha-

Sphacelus, der kalte Brand.

Sphœnoides, das Keil-Bein.

Sphœnopharingæus, das Seiten-Mäußlein des Schlundes / welches in der Seiten in die quehr ist.

Sphincter, das Schließ-Mäußlein / e. g. vesicæ, &c.

Spina Dorsi, der Rückgrad.

Spinalis Medulla, das Rückrads-Marck

Spina ventosa, ein Beinfresser / ein Geschwür / da das Bein inwendig angegriffen wird / ehe mans aussen verspühret; Ist gefährlich und meists unheilbahr / daß das Bein muß abgenommen werden.

Spinati musculi, zwey lange Mäußlein zwischen den Rückrad.

Spiracula, Schweiß-Löcher.

Spiratio, *vid. Respiratio*

Spiritus, ein Geist / die Geister; Hat mehr als einerley Bedeutung; *Vid. Medic. Spirituum D. Wirdubs*; *It, Rivin.* und andere *Pract. & Chymic.*

Splanchna, die innere / sonderlich vornehmste Theile des Leibes / als Hertz / Lunge / Leber / Magen.

Splen, Lien, die Miltz.

Splenetica, Miltz-Artzneyen.

Splenia, Compressen, Truck-Tücher / gehören zu der Chirurgie.

Splenii, Mäußlein / so das Haupt hinterwerts beugen / liegen auf beyden Seiten in die Würbel. *Vid. Barthol. Anat.*

Sple-

Splenitis, die Miltz-Ader/Salvatella.

Spondylus, Spondilos, ein Gleich des Rückgerads.

Spongia, ein Schwamm; Spongiosus, Schwammicht.

Sporades, Sporadici, werden alle die Kranckheiten genennet / welche hinn und wieder in den Ländern zerstreuet/grassiren, als Fieber/Rothlauff/Pocken/Maasern / sind so wohl hier / als anderwegen anzutreffen.

Spuma, der Schaum.

Sputum, Saliva, der Speichel.

cruentum, Blutspeyen/Blutauswerffen.

Squinantia, Böse hitzige Geschwulstē der Gurgel.

Stagnatio sangvinis, die Stockung des Geblüts.

Stapes, Officula auditûs, das kleine Beingen / von den 3. Gehör-Beinen eins.

Staphylepartes, eine Zäpfleins-Zange mit welchem das Zäpflein / wans zu lang/ aufgehoben wird.

Staphyloma, ein Gewächßlein oder Blatter / gleich den Weinbeer-Körnlein / findet sich recht bey dem Aug-Apfel / am ersten und eusersten Häutgen der Augen.

In Statu esse, wenn die Kranckheit aufs höchste kommen.

Steatocele, ein Darmbruch.

Steatoma ein Speck-Gewächß/ ein Talckeyternde Geschwulst.

Stegnotica, *Vid. Adstringentia.*

Stercus, Koth;

Sterilitas, Unfruchtbarkeit.

Ster-

Sternohyoides, ein paar Mäußlein / welche das Kehlbein und die Zunge in die Höhe heben.

Sternum, Os pectoris, Xiphoideum, das Brust-Bein.

Sternothyroides, das paar Mäußlein / welches das oberste Theil der Lufft-Röhre schliesset.

Sternutamentum, Sternutatorium, Niese-Pulver / Schnupp-Toback.

Stigmata, Brand-Mähler / sind Flecken vom verbrennen.

Stimulantia Anreitzende Artzney-Mittel.

Stomacace, Mund-Fäule.

Stomachus, der Magen.

Stomachica, Magenstärckende Artzneyen.

Stomatica, Trockenmachende Artzneyen.

Strabismus, das Schielen.

Stranguria, der Harn-Zwang / Harn-Winde.

Strictor, so viel als Sphincter.

Strophos, das Grimmen und Winden der Därme im Leibe.

Struma, ein Kropf.

Stupa, Werck vom Flachs.

Stupefacientia, so viel als Narcotica.

Stupor, Erstarrung / Matt- und Schläffrigkeit der Glieder.

Styloceratohyoidei, das paar Mäußlein / welche das Keil-Bein / sammt der Zungen / seitwerts beugen.

Styloglossi, die Mäußlein / welche die Zunge rückwerts beugen.

Stylopharingæi, die Mäußlein / welche die Kehle öffnen und erweitern.

Stylus, ein Griffel / worunter unterschiedliche chirurgische und anatomische Instrumenta begriffen werden.

Styptica, *vid. Adstringentia.*

Subactio, wenn man was mit den Händen vermischet oder erweichet / als Pflaster / Wachs. ꝛc. oder mit der Keule im Mörsel treibet und erweichet.

Subcutaneus, was unter der Haut lieget / es sey auch / was es wolle.

Subductio, eine Abführung / wenn man / durch purgiren / das Unreine abführet; In der Chymie heists so viel als Filtratio,

Subligaculum, ein Bruch-Band.

Sublingvalis, wird den Drüsen unter der Zungen beygeleget / und ist ein Zuwort.

Sublugatio, eine Verstauchung / aber nicht vollkommene Verrenckung.

Substantia, das Wesen eines ieden Dinges / so vor sich selbst bestehet.

Succenturiati renes, die Neben-Nieren.

Sudatorium, Schwitz-Kasten.

Sudamina, *vid. Spiracula*, die Schweißlöcher der Haut.

Sudorifera, Schweißtreibende Artzneyen.

Suffersuræ, Hitz-Blätterchen bey kleinen Kindern.

Suffimentum, Rauchwerck.

Suf-

Suffocatio hysterica, Mutterbeschwerung.

Suffusio, der anfangende Staar.

Sugillationes, blaue Mähler / vom unter der Haut geronnenem Geblüte herkommend.

Superbus musculus, das hoffärtige Augen-Mäußlein; Jst eines von den Augen-Mäußlein.

Supercilia, die Augenbranen.

Superfœtatio, Superimprægnatio, die Uberschwängerung.

Suppositorium, Glans, ein Zäpflein.

Superscapularis musculus, das über dem Schulter-Blat liegende Mäußlein.

Subplantalia, was man in hitzigen Fiebern unter die Fußsohlen bindet / um die Hitze zu dämpfen.

Suppressio, jede Verstopfung.

Suppuratio, die Ereyterung.

Suppurantia, Eytermachende und zeitigende Mittel.

Suppurare, zu Eyter werden.

Supraspinatus musculus, das ober der Grad liegende Mäußlein.

Suppressio urinæ, Ischuria, wenn der Urin nicht fort will.

Sura, die Wade.

Surditas, die Taubheit.

Sutura, die Zusammenfügung der Knochen / als wären sie gleichsam zusammen genehet; Und hat man deren unterschiedliche; *Vid. Anatomic.*

Suturæ laxitas, die von einander stehende Hirn-Nathen.

Symmetria, Mäßigkeit/ oder gutes Temperament, da alle Glieder und Säffte wohl beschaffen sind.

Sympathia, Consensus, das Mitleiden.

Symptomata, Zufälle bey einer Maladie.

Symphysis, eine Zusammenwachsung der Beine.

Synanche, die Bräune/ Angina.

Synapismus, *vid. Sinapismus.*

Synchondrosis, eine Zusammenkroßpelung der Beine.

Synciput, vid. Sincipur.

Syncope, eine Ohnmacht.

Syndrome, eine Häuffung vieler Zufälle.

Synevrosis, eine Zusammensennung.

Synthesis, eine Znsammenfügung der Beine.

Synovia, das Glied-Wasser.

Synthenosis, eine Zusammenwachsung der Beine, vermittelst einer Senn-oder Spann-Ader.

Synymensis, Zusammenwachsung der Beine/ vermittelst eines Pergaments Häutleins.

Syphylis, Frantzosen-Kranckheit.

Syphon, Syringa, eine Sprütze.

Syringotomus, Syringotomum, ein krumm spitzig Messer/ oder Instrument, die Fisteln auszuschneiden.

Syrupus, Sirupus, ein Syrup/ dickgesottener Safft mit Zucker wie Honig.

Sy-

Syſarcoſis, die Zuſammenfleiſchung.
Syſtole cordis, die Zuſammenziehung des Hertzens.

T.

TAberna, *vid. Officina.*
Tabes, wenn der gantze Leib abnimmt und verdorret.
Tabes dorſalis, die Schwindſucht der Lenden/ betrifft insgemein diejenigen/ welche zu ſtarck das Venus Spiel excerciren.
Tabum, iſt der dünne wäſſrichte Eyter in böſen Geſchwüren; wäſſerig Geblüt.
Talus, das Knorrbein; Auch die Ferſen.
Taraxis oculi, wenn das Auge roth iſt von Winde/ Sande/ ꝛc.
Tarſus, der Ober-Riſt/ das Gelencke unter den Knochen.
Temperamentum, eines Dinges Art und Natur.
Tempora, die Schläffe am Haupt; heiſſen auch die gantze Fläche des Haupts/ zwiſchen den Augen und Ohren.
Temporales muſculi, die Schlaff-Mäuß-lein.
Tenacula, eine chirurgiſche Zange/ wormit was gehalten wird.
Tendo, Haarwachs-Flechſen.
Teneſmus, der ſ. v. Arszwang.
Tenſio, eine Dehnung / oder Ausſpannung.
Tenſivus, ein Zuwort eines Schmertzens / wel-

cher insgemein von Winden herkommt.

Terebella, ein Bohrer oder Trepan.

Terebra, ein Bohrer.

Teredo, ein Wurm / der die Beine frisset und naget.

Tergum, vid. Dorsum.

Testes, Testiculi, Gemelli, Didymi, Poma amoris, Brachia mala, Colei, die Hoden / Eyer / Geburts-Geilen / Männer- und Weiber-Geilen.

Testudo, ein weicher breiter Geschwulst an der Hirn-Schaal; Schildkröten-Geschwulst.

Tetanus, der Krampf des gantzen Leibes / wenn der gantze Leib steiff / starr und steiff stehet.

Thalamus, die Höhle darinnen das Auge lieget.

Thalictrum canadense, zeitigt und macht Eyter / und hefftet die Wunden.

Theatrum anatomicum, ein Ort / da man anatomiret.

Theca Chirurgica, ein Bindzeug.

Tonsoria, Scheer-Futter-oder Barbier-Zeug

Therapeia, Hülffs-Mittel zur Gesundheit.

Therioma, ein sehr böses Geschwür.

Thermæ, die warmen Bäder / welche von Natur warm sind.

Thorax, die Brust.

Thyma, ein Hitz-Blätterchen.

Thy-

Thymus, das Milch-Stücklein / Halß-Drüse.

Tibia, das Schienbein.

Tibiæi antici & postici, die vorder- und hinter-Schien-Bein-Mäußlein.

Timones, Beulen in den Schaam-Seiten. *vid. Bubones*.

Tympanum, das Trommel-Häutlein im Ohr.

Tenea, Saphatum, böser Grind.

Tinnitus, ds klingen der Ohren.

Titillatio, die Kützelung.

Titthos, so viel als Mamma.

Tonsillæ, die Mandeln.

Tonsor, ein Barbierer.

Tonstrina, die Barbier-Stube.

Torcular Herophili, Herophels-Preß / wo im Gehirn die Sinus oder Höhlen zusammen stossen.

Tormina, Reissen / Schmertzen / Kneipen / Grimmen.

Torpor, Schlaffichts Wesen / Trägheit der Glieder / Schwere.

Trachea, die Lufft-Röhre.

Transfusio, Ubergiessung / aus einem Gefäß ins andere.

Transspiratio, die Durchathmung.
insensibilis, unempfindlich.

Transplantatio morborum, die Verpflantzung der Kranckheiten.

Trapezius, das ungleiche gevierdte Mäußlein.

Travmatica, wundheilende Mittel.

Tremor, das Zittern.

Trepanatio, Trepaniren / oder durchbohren / *vid. Anatomic. & Chirurg.* wenn man die Hirnschahle durchbohret.

Trepanum, Trepau/Hauptbohrer.

Triangularis musculus, Splenius, das Brust-Mäußlein / das dreyeckichte oder schrötige Mäußlein.

Triangulare ossiculum, das dreyeckichte Bein; ist / welches zwischen der Pfeil- und Lamda förmigen Naat in der Hirn-Schale liegt.

Trica incuborum, die Mahren Flecht.

Tricuspidales, die dreygespitzten Hertz-Fallen; Valvula.

Trituratio, Reibung/ Stossung.

Trochanter major & minor, der grosse und kleine Umtreiber / Umdreher / sind die obersten Fortsätze am Schenckel-Bein.

Trochlea, ein Winde oder Welle / ist ein kroßpelichtes Wesen am innern Theil des Auges / durch welches sich das grössere / längere und oberste Augen-Mäußlein bey den innern Augenwinckeln ziehet.

Truncus, der Stamm des Leibes.

Tubæ, Fallopianæ, uteri, die Mutter Trompete.

Tuber, eine Beule.

Tubulus, eine kleine Wasser-Röhre.

Tumor, eine Geschwulst.
Tunica, ein dünnes Häutchen.
Turunda, eine Winde/Meissel.
Tympanum, das Trommel-Häutlein des Ohrs.

U. V.

UBera, so viel als Mamma, Brüste / Euter.
Ulcus, Geschwür / derer giebts nun unterschiedlich / wovon in libris chirurgicis zu lesen / überdieses auch wohl meists / hierinnen / iedes an seinen Ort / unter seinem anfangenden Buchstaben / werden zufinden seyn: Und wollen wir also nicht vergebens Weitläufftigkeit machen.
Ulna, der Ellenbogen / Cubitus.
Umbilicus, der Nabel.
Unctio, eine Salbung.
Ungventum, eine Salbe; derer giebts nun nicht wenig in Apotecken und bey den Chirurgis; Und findet man dergleichen auch ziemlich in libris Practicis & Chirurg. *vid. m. Pharm. Schroed.*, da denn darbey zufinden / wie/wovon/ und worzu iede Salbe gemacht und gebraucht wird.
Ungvis, ein Nagel an Händen und Füssen.
Ungvis oculi, ein Nagell-Fell/ ist wenn eine Haut über dem Aug-Apfel aus einem der

Augenwinckeln hervorwächst.

Ungula, eine Klaue.

alcis, Elends-Klau.

Urachus, die Blassen-Schnur.

Uragion, die Spitze des Hertzens.

Ureter, Ureces, die Harngänge.

Urethra, die Harnröhre.

Uretica, diuretica, Harntreibende Medicamenta.

Uron, Urina, der Urin/Harn.

Urocriterium, wenn man vom Urin judiciret.

Urocritia, Zeichen/welche aus dem Urin observiret werden.

Uromantia, wenn man præsagiret / oder præsagiren will / aus dem Urin; wird aber sehr zu Schanden der edlen Medicin gebrauchet.

Uropygium, das Ende des Rückrads.

Uroscopia, wenn man den Urin besiehet; Ob dieses eben seyn muß/stehet dahin / zumahlen man gewissere und auff bessern Grund gebauete Signa hat/von den Kranckheiten ein Judicium semioticum zu geben; Jedoch/kan man dieses nicht gantz und gar verwerffen. Und / wenn man den Patienten nicht siehet/ auch von dem Urin-Bringer nichts kluges und gewisses erfahren kan / was vor eine Kranckeit / was vor Zufälle/ darbey/ &c. so brauche man solche

solche Medicamenta, welche die Lebens-Geister (Natur) stärcken / und gleichsam licht und leicht machen / so werden solche schon selbst / wenn es anderst GOtt gefällt / sich helffen / daß der Patient auffkömmt / denn es kommt doch meistens auf die Spiritus oder Natur an / massen der Medicus Minister naturæ, welcher die obstacula durch Medicamenta, &c. aus dem Wege räumet / darmit sich solche Natur / oder Lebens-Geister / desto besser helffen und wircken können / alldieweil sie von ihren Bänden uud Fesseln erlöset werden; Ist also an vielen medicamenten (wohl aber an guten / ob schon wenigen /) nicht gelegen / und ist nicht zu zweiffeln / daß es ein Universall, ob schon nicht universalissimum (wiewohl ichs auch nicht läugnen will) giebt / der Natur wieder alle Kranckheiten / nechst Göttlicher Gnade / zu helffen / wenn anderst das Abschieds-Stündgen / nach Gottes heiligen Willen / nicht allbereit dar / ꝛc. *Vid. Medic. Spirit. Wirdichs.* welche Teutsch und Lateinisch zu haben; Und bin ich / GOtt Lob / nach dessen Methode, in meiner praxi wohl gefahren / GOtt gebe ferner seinen Seegen.

Usnea, der Mooß.
 cranii humani, am Menschen-Hirn-Schedel.

Ustio, die Verbrennung.

Ustulatio, die Dörrung / wenn man e. g. etliche Artzneyen auff einer Schauffel dörret / darmit

die narcotische Krafft weg raucht; Also wird das Opium geröstet/ꝛc.

Usualia Medicamenta, gebräuchliche Artzneyen; sind/ welche iederzeit ferig und zum steten Gebrauch/ verschrieben werden.

Uterus, die Mutter/ Gebährmutter; Und sind Uteri collum, cornua, fundus, &c. procidentia, inflammatio, suffocatio, &c. wovon/ iedes an seinen Ort/ hierinnen zu lesen.

Uteri rugæ, die Runtzeln/ Schrunden der Gebähr-Mutter.

Uvula, das Zäpflein; Ist auch unterschiedlichen Zufällen unterworffen/ *Vid. Pract. & Chir.* auch hier/ iedes an seinem Ort.

Vagina uteri, der Mutter-Hals.

Valetudo, Gesundheit oder Kranckheit.
adversa, Kranckheit.
bona, Gesundheit.

Valetudinarius, ein Mensch/ der immerzu kräncklich und baufällig ist.

Valvula, eine Falle/ Thürlein/ und ist ein subtiles Häutgen mit einigen Höhlen/ das zurückfliessende Geblüt aufzuhalten; Dergleichen werden unterschiedliche in unterschiedenen Theilen des Leibes gefunden; *Vid. Anatomic.* auch in diesem Tractätgen.

Vapor, ein feuchter Dunst.

Vaporarium, eine Badstube/ Schweißbad.

Varioli, auch Variolæ, Kinder-Blattern/ Pocken.

Varicosus, Krampfadericht.

Varix,

Varix, ein Ader-Krampf / und ist eine weich-knotige Geschwulst unter den Nabel am Gemächte / öffters aber an den Schenckeln / ohne Schmertz / kommet her von dem Auffschwellen der Adern unter der Haut.

Vas, Vasa, Gefäß / Gefäße. Allhier bedeut diß Wort die Röhren oder Canäle in unserm Leibe / welche einen gewissen Liquorem führen. In diesem Verstande werden auch alle Blut- und Pulß-Adern ꝛc. dergleichen genanndt. Daher lieset man in den Anatomischen / und Chymischen Büchern / auch hierinnen / von unterschiedlichen Vasis, allein der G. L. beliebe nachzuschlagen / darmit wir hier nicht zu weitläufftig werden / weil dieses von anatomischen und chirurgischen Kunst-Wörtern ꝛc. nur ein Vademecum seyn soll / umb das vornehmste so gleich bey der Hand zu haben / und so dann in anatomischen und chirurgischen Büchern ferner nachzusehen und nachzulesen; Deßhalben wirs auch ein Lexicon tituliret haben.

Vascula capillaria, die sehr kleinen Gefäßgen / kaum wie ein Härlein.

Vasti musculi, die grossen Mäußlein.

Vectis, ein Heber / die zerbrochene Hirnschale darmit aufzuheben.

Vegetabilia, Pflantzen / ꝛc. was ins Regnum vegetabile gehöret.

Vehicula, worinnen man die Medicamenta einnimmt / als da sind Aquæ distillatæ, Wein / Bier / Suppe / Brühe / ꝛc.

Vena, eine Ader.

Vena cava die Hol-Ader/ist die grosse Ader/ von welchen die andern alle herstammen. Hat ihren Ursprung aus der rechten Hertz-Kammer/ gehet durch den gantzen Leib/ von dessen allen Theilen das Blut zum Hertzen zuführen. Wird in truncum ascendentem, auff- und descendentem nieder-steigenden Ast getheilet. Der Auffsteigende gehet durch das Zwerchfell in den Hals Brust/und Kopff/der Absteigende gehet von der Leber in einander geschlossen in die untere Theile. Aus dieser Ader entstehen alle andere/derer Verrichtung ist/das Blut von den Theile des Leibes zu den Hertzen zu führen: Und giebet nun unterschiedliche Nahmen der Adern/ welche Nahmen und Verrichtungen bey den Anatomicis zu lesen / auch derer meisten Nahmen hierinnen zu finden.

Venæ sectio die Aderlaß.

Venenum Gifft.

Venereus morbus, Frantzosen Kranckheit / Lues venerea. &c.

Venosa arteria, wurde vor Alters also genennet/ welche das Blut aus der Lungen in das lincke Hertz-Oehrlein / und von dar in die lincke Hertz-Kammer führet.

Venter, der Bauch.

Musculi, das Mittel-Theil der Muscel.

Ventosæ, trockne Köpfe ohne Schmertzen.

Ventriculus, der Magen.

Ventriculus Cerebri, Höhle oder Kammer unter dem Gehirn.

Ventriculi Cordis, die zwey Hertz-Kammern/

mern / dexter & sinister, die rechte und lincke.

Veretrum, vid. Penis, die Männliche Ruthe.

Verruca, eine Wartze.

Verruca pensilis, eine Wartze / die am schmahlen Stengel hänget.

Verruca sessilis, eine Wartze / die platt auf der Haut sitzet.

Vertebræ, Vertibulæ, Würblein des Halses und des gantzen Rückgrads; Als da sind: Colli, Dorsi, Lumborum. &c.

Vertibulum, das Haupt oder Köpfgen eines Beins / welches in des andern Beins-Höhle eingelencket wird / wie am Schulter- und Hüfft-Bein zu sehen.

Vertigo, der Schwindel

Vesica urinaria, die Harn-Urin-Blase.

fellea, bilis, Vesicula fellea, Gallen-Blase, Gallen Bläßlein.

Cervix, Collum, der Blasen Hals.

fundus, der Grund der Harn-Blase.

sphincter, das Zuschnür-Mäuslein der Harn-Blasen.

Vesicatoria, Blasen ziehen.

Vesicatorium, ein Blasenziehendes Pflaster.

Vesiculæ seminales, die Saamen-Bläßlein / oder Saamen-Behalter.

Vesicula fellea, vid. *Vesica fellea.*

Vibex, eine Strieme.

Vibrissæ, die Haar in der Naasen.

Victûs ratio, ordentliche Haltung in Essen und Trincken.

Vinolentia furiosa, wenn einer dem Soff gantz ergeben ist / es sey im Wein / Brandtewein / Bier / &c.

Virga, Penis, die Mänliche Ruthe / das Mänliche Glied.

Virga muliebris, vid. *Clitoris*.

Viscera, Eingeweide / alles was im Leibe enthalten / als Gedärm / Leber / Nieren / Magen / Miltz / ꝛc.

Viscidus humor, zäher und rother Schleim.

Vis elastica, die Treib-Gewalt.

Visus debilitas, Blöde Augen / Gesicht.

Vitellum ovi, die Dotter vom Ey.

Vitta, Amnion, Amnios, das Schaaf-Häutgen / mit welchem das Kind im Mutterleibe am nechsten umgeben ist; und gehet solches Häutchen mit den andern secundinis nach der Geburt auch fort / ist viel subtiler und weisser als das Chorium, &c. *Vid. Anatomic.*

Vola manûs, die flache hohle Hand.

Volsella, eine Korn-Zange / ist ein Chirurgisch Instrument.

Volvulus, *vid. Ileus.*

Vomer, ist das sechste Nasen-Bein / und scheidet die Nasenlöcher voneinander.

Vomica, eine Eyter-Beulen.

Pulmonum, Lungen-Geschwür.

Vomitorium, eine Erbrechen-verursachende Artzney. Vomitiv.

Vomitus, das Erbrechen. das s. h. Speyen selbst.

Vulneraria, Heil-Wund-Mittel / innerlich und eusserlich.

Vulnûs, eine Wunde / derer giebts unterschiedliche / wie in Chirurgischen Büchern zufinden / auch in solchen von ihren Zufällen zu lesen / und darbey deren Curen; dahin ich den G. L. weise.

Vulnus cum fractura, eine Wunde / da das unter dem Fleisch liegende Bein mit verletzet ist.

Vulnerum spasmus Gicht Krampff der Wunden.

Vulneris accidentia, Zufälle der Wunden; *Vid. Libr. Chirurg.*

Vultus Facies, Gesicht.

Vulva, die Weibliche Schaam; Bey dieser befinden sich 2. auswendige Schaam-Läplein / *Labra* genanndt / und 2. Wasser-Leffzen / *Nymphæ*, zwischen welchen oberhalb die Weibliche Ruthe / *Cytoris* genanndt / ist.

X.

XEnexton *vid. Amuletum*, eine Artzney / die man wider Kranckheiten anhänget / als: Aurum philosophicum oder mercuriale, &c.

Xerophthalmia, rothe Augen.

Xerotes, eine trockene Disposition des Leibes.

Xiphilis, Xyphilis ein gifftiges Knochen-Geschwür.

Xiphoides, der Schwerdförmige Kroßpel / ist unten die Spitze am Brust-Bein.

Xyster, ein Messer / Scalprum rasorium, die angegangene Beine darmit zu schaben.

Zara-

Z.

ZAratham, ein harter ſchmertzlicher ſchlimmer Geſchwulſt der Bruſt/faſt wie der Krebs.

Zerna, Lichen, Böſer Grind/ Haarwurm.

Zenexton, *vid. Zenexton.*

Zirbus, Omentum, das Netz.

Zona, Zone, der Theil des Leibes / wo wir uns umgürten; *It.* eine Art des Wolfs / Haar-wurms / um ſich freſſenden und hitzigen Scha-dens / *Ignis Sacer* auch genanndt; Mit dem Bey-Nahmen *Zona volatica.*

Zoogonia, die perfecte Generation der Thiere/die lebendige Junge bringen.

Zootome, Zootomia, der Thiere künſtliche Section, Anatomirung. *vid. Anatomia.*

Zoſter, *vid. Zona Zone.*

Zoſtica, iſt die Facultas vitalis.

Zygoma, das Joch-Bein / Os Zygomaticum; Iſt das vorragende Bein des erſten paars der unbeweglichen Beine des Ober-Kiefers / deſ-ſen äuſerſter Theil mit des Kinbacken innern an der Helffte ergäntzet wird.

Zymoſis, Fermentatio, Gährung.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hellwig, Christoph von,

Caspar Schröters Chirurgisches Lexicon, worinnen die gewöhnlichsten Wörter ... aufgezeichnet und erklärt zu finden

Frankfurt u.a. 1713

Res/Chir. 132 m#Beibd.1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10915909-7
VD18 14629437-001